



NACHRICHTEN DER
GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: Dezember 2022

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Der Bürgermeister informiert



Wir wünschen allen Jeginger Gemeindebürgerinnen und Bürgern ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2023.

Der Bürgermeister, der Gemeinderat & die Gemeindebediensteten

INHALT

- Der Bürgermeister informiert, Aktuelles	2-3	- Aus dem Kindergarten & Krabbelgruppe	18-21
- Aus dem Gemeinderat, Sitzungstermine 2023, Blutspenden	4-5	- Aus der Volksschule	22-23
- Aus dem Gemeindeamt & Bürgerservice	6-13	- Hildegard Naturhaus, Kirchberger Krampusse & Perchten	24-25
- Aus dem Standesamt & Wir gratulieren	14-15	- Gesunde Gemeinde	26-27
- Müllabfuhrtermine 2023	16	- Aus den Vereinen	28-35
- Wichtige Steuern und Gebühren 2023	17	- Pyrotechnik	36



Liebe Jegingerinnen, liebe Jeginger!

Wieder geht ein Jahr zu Ende, ein Jahr, in dem uns die Corona-Epidemie zu Jahresbeginn noch erheblich belastete. Hier ist jedoch glücklicherweise wieder eine gewisse „Norma-

lität“ eingetreten und das ist auch gut so.

Andere Krisen wie der Ukraine-Krieg oder die Flüchtlingsströme sind jedoch weiter akut und wirken sich z.B. über die damit verbundene Energie- und Treibstoffkrise auf jeden von uns aus. Das wird uns sicherlich auch im Jahr 2023 noch beschäftigen. Was bleibt ist eine gewisse Unsicherheit, wie wir diese Mehrkosten pro Haushalt stemmen sollen.

Das gesellschaftliche Leben ist nach den zwei Jahren Pandemie wieder in die Gänge gekommen, was mich ganz besonders freut. Ich halte es für ganz wichtig, dass jene Dinge, die uns Freude bereiten, nicht zu kurz kommen, wie z.B. kleine und große Feierlichkeiten.

Die Menschen sollten wieder mehr miteinander reden und gemeinsam feiern. Das ist für den gesellschaftlichen Zusammenhalt eine wichtige Stütze.

Der Glasfasernetzausbau in den Ortschaften Ober- und Unteredt durch die Firma PR Link GmbH wurde vor einigen Tagen abgeschlossen. Im kommenden Frühjahr werden die Bewohner sukzessive ans Glasfasernetz angeschlossen.

Somit ist unsere Gemeinde zum größten Teil mit dieser wichtigen Infrastruktur aufgeschlossen.

Im Ortsteil Mühlholz wurden die Infrastrukturprojekte Ortswasser, Schmutzwasserkanal sowie der Straßen- und Wegebau, einschließlich Gehweg an der Mühlholz Gemeindestraße, abgeschlossen. Die neuen Häuser und Wohnungen sind seit kurzem bezogen und es freut mich, die neuen Gemeindebür-

ger in Jeging „herzlich willkommen“ zu heißen.

Nach 2 Jahren Corona-bedingter Pause fand am 07.12. der bereits 10. Jегinger Krampuslauf statt. Erstmals hat der Lauf heuer nicht vor dem Gemeindeamt, sondern am Feuerwehr- & Bauhofvorplatz stattgefunden. Für den reibungslosen Ablauf danke ich vor allem dem Obmann der Kirchberger Krampusse und Perchten, Herrn Markus Schauflinger.

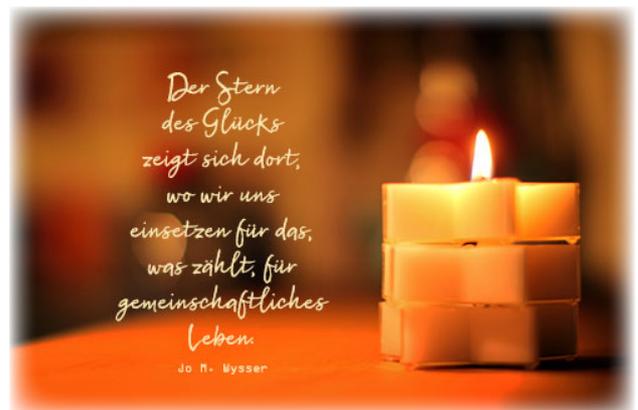
Ich möchte mich auch bei den ehrenamtlichen Funktionären und Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehr, unserer Vereine und Arbeitskreise für ihr Engagement sehr herzlich bedanken.

**Die Mitglieder des Gemeinderates,
die Gemeindebediensteten und ich
wünschen Euch eine stille Adventzeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel**

**Glück und Gesundheit
für das neue Jahr 2023!**

Euer Bürgermeister

Christoph Weitgasser



Christbaumspende

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Herrn Vitzthum Herbert für die Christbaumspende beim Gemeindeamt und bei Herrn Georg Rehr, der uns den Christbaum beim Kriegerdenkmal gespendet hat.

Feiertagsregelung Öffnungszeiten Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist
von 27. bis 30.12.2022, sowie von
02. bis 05. Jänner 2023
von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Willkommen in der Gemeinde Jeging

In den letzten Monaten stieg die Einwohnerzahl von ca. 700 auf 800 GemeindebürgerInnen an.

Durch den Bezug der neu errichteten Häuser auf den Diözesegründen sowie der neu errichteten Einfamilienhäuser und der Gewog-Wohnblöcke in der Ortschaft Mühlholz stieg die Einwohnerzahl für unseren kleinen Ort doch sehr rasant nach oben.

Daher gab es für alle neuen GemeindebürgerInnen, im Oktober eine von der Gemeinde veranstaltete Willkommensfeier.

Unser Bürgermeister Christoph Weitgasser nutzte die Gelegenheit, nach seiner Begrüßung die Gemeinde vorzustellen und versorgte dabei die Neubürger mit den wichtigsten Daten und Fakten rund um das Geschehen im Ort und stand für Fragen zur Verfügung.

Auch für die örtlichen Vereine war es eine gute Gelegenheit, um sich zu präsentieren und gleichzeitig auch um neue Mitglieder zu werben.

Nach dem aufmerksamen Zuhören beim offiziellen Teil standen für die Besucher Essen und Getränke bereit und so fand der Abend im Rahmen von ungezwungenen Gesprächen einen geselligen Ausklang. Herzlichen Dank an die Turn- und Sportunion, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat und den freiwilligen Helferinnen und Helfern bei der Bewirtung der Gäste.



Zahlreiche BesucherInnen lauschten den Ausführungen der Vereine und genossen das gemütliche Beisammensein
Bilder: Bgm Weitgasser

Langjähriges Ehrenamt DANKSAGUNG

Frau Roider Rosa, steht seit 27 Jahren dem Verein Mittagstisch ehrenamtlich als Obfrau vor!

Der Verein Mittagstisch hat in den letzten 27 Jahren die Mittagsverpflegung der Kindergarten- und Volksschulkinder übernommen.

In unzähligen freiwilligen Stunden hat Frau Roider neben ihrer Funktion als Obfrau auch die Buchhaltung und die Monatsabrechnungen des Vereins für die Essensportionen sowie die Lohnverrechnung für die Köchin gemagt!



Bgm. Weitgasser mit der langjährigen Obfrau Roider Rosa
Bild: Marina Rehrl

In einer außerordentlichen Generalversammlung des Vereins ist nun die Auflösung per 31.12.2022 beschlossen worden. Die Führung der Auspeisung geht ab 2023 wieder an die Gemeinde über (S. Bericht Seite 25). Im Rahmen der Generalversammlung des Vereins dankte Bürgermeister Weitgasser allen langjährigen Vorstandsmitgliedern für ihre Tätigkeit.

Besonders hob er die unentgeltliche Leistung der Obfrau hervor und bedankte sich für ihr Engagement im Namen der Gemeinde.

Gemeinderatssitzung vom 23.09.2022

Kurzinformation

Öffentliche Wasserversorgung; Oberedt

1.1.: Grundsatzbeschluss über die Behältergröße

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Projekt Erweiterung der Wasserversorgung Oberedt mit einem 50 m³ Edelstahlbehälter weitergeplant, eingereicht und dann errichtet wird.

1.2.: Planung, Ausschreibung, Ausführung und Aufsicht, zusätzliche Auftragsvergabe

Der Gemeinderat stimmt dem Abänderungsangebot vom Büro Oberlechner mit zusätzlichen Kosten in Höhe von netto 17.200 Euro auf zusammen insgesamt 49.097,50 Euro netto durch einstimmigen Beschluss zu.

Antrag der TSU Jeging auf Erhöhung der Jugendförderung

Entsprechend dem Antrag der TSU-Jeging fasst der Gemeinderat einen einstimmigen Beschluss zur Anhebung der Nachwuchsförderung ab 2023 auf jährlich 7.500 Euro.

Prüfbericht des Prüfungsausschusses über die Prüfungsausschusssitzung vom 24.06.2022

Der Gemeinderat nimmt die Verhandlungsschrift über die am 24.06.2022 stattgefundene Prüfungsausschusssitzung durch Beschluss einstimmig zur Kenntnis.

Flächenwidmungsplan Nr. 4; Änderung Nr. 2; Grundstück Nr. 427/3 (Teil)

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag eines Grundeigentümers auf Abänderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4, Änderung Nr. 2, für einen Teil des Grundstückes Nr. 427/3 mit einem Gesamtausmaß von 1.087 m² zu.

Die Fläche ist derzeit landwirtschaftlich genutzt und soll die Widmung Betriebsbaugelände (789 m²) erhalten. Die verbleibende Restfläche von 298 m² soll ebenfalls in Betriebsbaugelände mit gleichzeitiger Überlagerung einer Schutz- und Pufferzone (Hochspannungsfreileitung 110 kV) umgewidmet werden.

Flächenwidmungsplan Nr. 4; Änderung Nr. 3; Grundstück Nr. 748 (Teil)

Der Gemeinderat hat den Antrag auf Abänderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4, Änderung Nr. 3, für das Grundstück Nr. 748 in einem Ausmaß von ca. 10.000 m² von derzeit landwirtschaftlich genutzter Fläche in Betriebsbaugelände durch einstimmigen Beschluss abgelehnt.

Vermessung an der Gemeindestraße „Zufahrt Fischer“; Zu- und Abschreibung zum bzw. vom öffentlichen Gut und Widmung zum Gemeingebrauch

Der Gemeinderat stimmt gemäß der vorliegenden Ver-

messung der Zu- und Abschreibung zum bzw. vom öffentlichen Gut (Zufahrt Fischer) in einem Ausmaß von insgesamt 205 m² und der Widmung zum Gemeingebrauch durch Beschluss einstimmig zu.

Geschäftsordnung für den Personalbeirat der Gemeinde Jeging

Der Gemeinderat hebt die bisher gültige Geschäftsordnung des Personalbeirates vom 08.07.2016 auf und beschließt gleichzeitig eine neue Geschäftsordnung.

Beschluss: Einstimmig

Straßenbau 2022, Errichtung eines Gehweges an der Mühlholz-Gemeindestraße, nachträgliche Auftragsvergabe

Der Gemeinderat beschließt nachträglich die Auftragsvergabe für die Errichtung eines Gehweges an der Mühlholz-Gemeindestraße an den Billigstbieter, die Firma Porr, mit einer Auftragssumme in Höhe von 113.254,93 Euro. Beschluss: Einstimmig.

Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022 und Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht der BH-Braunau über den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022 und den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzierungsplan durch einstimmigen Beschluss zur Kenntnis.

Sitzungstermine für öffentliche Gemeinderatssitzungen im Jahr 2023

Freitag,	17.02.2023,	20:00 Uhr
Freitag,	23.06.2023,	20:00 Uhr
Freitag,	29.09.2023,	20:00 Uhr
Freitag,	15.12.2023,	20:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal im Obergeschoss des Gemeindeamtes. Öffentliche Sitzungen des Gemeinderates können von allen Gemeindebürgern als Zuhörer besucht werden. Ich freue mich auf Ihr/euer Kommen!

Hinweis: Vor jeder Gemeinderatssitzung findet eine „Bürgerfragestunde“ in der Zeit von 20:00 - 20:30 Uhr statt. Gerne beschäftigt sich der Gemeinderat mit Ihren Anliegen.



Die **Gemeinde Jeging** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION JEGING

Donnerstag, 16. Februar 2023
15:30 - 20:30 Uhr
Gemeindeamt



Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendenausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschildt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 14 Tagen:

- Corona mit leichtem Verlauf

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail spm@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle ÖÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

Aus dem Gemeindeamt & Bürgerservice

Winterdienst

Damit der Winterdienst ohne Probleme durchgeführt werden kann, gilt es einiges zu beachten.



Bei andauernden Schneefällen ist unser Bauhofmitarbeiter teilweise rund um die Uhr im Einsatz und ist sehr bemüht, die Straßen entsprechend dem Räum- und Streuplan rechtzeitig zu räumen.

Wir ersuchen um Verständnis, dass auf Grund der Räumung des gesamten Straßennetzes nicht überall gleichzeitig eine Schneeräumung möglich ist.

Auf einige Punkte möchten wir hinweisen:

- Ein Ablagern von Schnee von den Grundstücken auf die Straße ist nicht erlaubt!
- Um eine möglichst reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können, bitten wir alle GemeindebürgerInnen, **ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Straßen abzustellen**, damit wir mit unserem Räumfahrzeug durchfahren können!
- Entfernen Sie vor dem Wintereinbruch Einrichtungen und Dekorationsgegenstände in Straßennähe, die durch die Schneemengen Schaden erleiden, verschüttet oder weggerissen werden können (z. B. Blumentröge). Etwaige Schäden werden von der Gemeinde nicht ersetzt.

- Laut StVO müssen im Ortsgebiet Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.
- Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften müssen dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere StraßenbenutzerInnen nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Die Gemeinde Jeging ersucht um Beachtung und hofft, dass durch ein gemeinsames Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im heurigen Winter wieder eine sichere und gefahrenlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Einkauf im Rot-Kreuz-Markt

Für den Einkauf im Rotkreuz-Markt ist eine Einkaufskarte (Ausweis) erforderlich.

Die Einkaufskarte muss zusammen mit einem gültigen Lichtbildausweis (Führerschein, Personalausweis usw.) im Markt vorgelegt werden.

Pro Haushalt kann nur eine Einkaufskarte ausgestellt werden. Um im Rotkreuz Markt einkaufen zu dürfen, müssen bestimmte Kriterien beachtet werden.

Die Erstellung des Ausweises erfolgt nach bestimmten Einkommensrichtsätzen, die sich auf das monatliche Nettoeinkommen beziehen.

- 1-Personenhaushalt 1.300 Euro
- 2-Personenhaushalt 1.700 Euro
- Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind weitere 300 Euro.

Der nächste Rotkreuz-Markt befindet sich in der Feldstraße 34, 5230 Mattighofen

Öffnungszeiten

Dienstag & Freitag von 14:00 bis 16:00 Uhr



www.rotekreuz.at/ooo | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

JEGING

Donnerstag, 16. Februar 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Gemeindeamt



Laufende Unterstützung für registrierte Volksbegehren

Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- **Freiraumvolksbegehren**
registriert seit 05.02.2021
- **Staatsbürgerschaft für Folteropfer**
registriert seit 02.03.2021
- **Lieferkettengesetz Volksbegehren**
registriert seit 19.03.2021
- **anti-gendern Volksbegehren**
registriert seit 15.04.2021
- **Untersuchungsausschüsse live übertragen**
registriert seit 22.04.2021
- **Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**, registriert seit 28.04.2021
- **Letzte Hilfe**, registriert seit 17.05.2021
- **Unabhängige Justiz sichern**
registriert seit 29.06.2021
- **Asylstraftäter sofort abschieben**
registriert seit 14.07.2021
- **Verbot für Kinder-Instagram**
registriert seit 19.07.2021
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung**, registriert seit 29.07.2021
- **Rettung unserer Sparbücher**
registriert seit 15.11.2021
- **Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen!**
registriert seit 23.11.2021
- **NEHAMMER MUSS WEG**
registriert seit 14.01.2022
- **COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren**, registriert seit 14.01.2022
- **Das Intensivbettenkapazitätserweiterungsvolksbegehren**, registriert seit 20.01.2022
- **Gerechtigkeit den Pflegekräften!**
registriert seit 20.01.2022
- **Cannabis legalisieren!**
registriert seit 20.01.2022
- **Keine Impfpflicht Minderjähriger**
registriert seit 28.01.2022
- **Nein zu Atomkraft-Greenwashing**
registriert seit 01.02.2022
- **Verfassungsgerichtshof: EILVERFAHREN - jetzt!** registriert seit 01.02.2022
- **Tägliche Turnstunde**
registriert seit 01.02.2022
- **Essen nicht wegwerfen!**
registriert seit 07.02.22
- **VolksABSTIMMUNG zur IMPFPFLICHT**
registriert seit 07.02.2022
- **GIS Gebühren JA**, registriert seit 07.02.2022
- **GIS Gebühren NEIN**, registriert seit 07.02.2022
- **Glyphosat verbieten!** registriert seit 11.02.2022
- **KEINE 2G-KLASSENGESELLSCHAFT**
registriert seit 23.02.2022
- **Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren**
registriert seit 23.02.2022
- **BELLEN MUSS WEG**
registriert seit 10.03.2022
- **Digitalisierungs-Volksbegehren**
registriert seit 10.03.2022
- **Frieden durch Neutralität**
registriert seit 24.03.2022
- **Kein NATO-Beitritt**, registriert seit 24.03.2022
- **Kein WHO/EU-Gesundheitsdiktat!**
registriert seit 24.03.2022
- **NEUTRALITÄT Österreichs JA**
registriert seit 04.04.2022
- **NEUTRALITÄT Österreichs NEIN**
registriert seit 04.04.2022
- **FRIEDENSVOLKSBEGEHREN**
registriert seit 11.04.2022
- **Keine militärische Aufrüstung!**
registriert seit 11.04.2022
- **Verfassungsrichter - Volksbegehren**
registriert seit 26.04.2022
- **BRUNO KREISKY - Neutralitätswolksbegehren**, registriert seit 26.04.2022
- **Wissenschaft statt Blindflug**
registriert seit 29.04.2022
- **Energieabgaben streichen – Volksbegehren**
registriert seit 23.05.2022
- **Parteienförderungen abschaffen**
registriert seit 01.06.2022
- **Energiepreisexplosion jetzt stoppen!**
registriert seit 14.06.2022
- **Österreichs EU-Austritt**
registriert seit 14.06.2022
- **SELBSTHILFEGRUPPEN: Basisfinanzierung! Patientenbeteiligung!**
registriert seit 14.06.2022
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze JA!**
registriert seit 14. Juni 2022
- **BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**
registriert seit 14.06.2022
- **Leistbare Lebensmittel garantieren**
registriert seit 14.06.2022
- **Bundespräsidentenwahl: faires Wahlrecht**
registriert seit 26. Juni 2022

Aus dem Gemeindeamt & Bürgerservice

- **BISTDU GESCHEIT**, registriert seit 29.07.2022
- **NATO Beitritt Österreichs**
registriert seit 03.08.2022
- **Raus aus WHO**, registriert seit 12.08.2022
- **ANTI-EU-VOLKSBEGEHREN**
registriert seit 16.09.2022
- **Sanktionen / Krieg beenden**
registriert seit 25.09.2022
- **CO2-Steuer abschaffen**
registriert seit 14.10.2022
- **Neutralität Österreichs stärken**
registriert seit 14.10.2022
- **Kein Elektroauto-Zwang**
registriert seit 25.10.2022
- **Catcalling strafbar machen**
registriert seit 25.10.2022
- **Arbeitsmarktöffnung für EU-Kandidatensaa-**
ten, registriert seit 15.11.2022

- **Sinnloses Volksbegehren**
registriert seit 15.11.2022
- **Russland = Terrorstaat**
registriert seit 25.11.2022
- **Migrationsflut stoppen - JETZT!**
registriert seit 05.12.2022

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die oben genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handy-Signatur“) möglich. Die Beschreibung der einzelnen Begehren finden Sie unter www.bmi.gv.at

FEUERWERK

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen alljährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

Damit der Start ins neue Jahr gut gelingt, gibt der OÖ. Zivilschutzverband folgende Tipps:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern.
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen.
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden.
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung).
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand).
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen.
- Feuerwerkskörper nicht zusammen bündeln oder gemeinsam anzünden.
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten.



Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen.
 - Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln.
 - Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden.
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf. **Was viele nicht wissen, ... die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Klasse F2 ist im Ortsgebiet generell verboten!**

BITTE BEACHTEN!

Ein allgemeines Verbot der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze gilt innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten und in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen.

Ebenfalls grundsätzlich verboten ist die Verwendung von Silvesterknallern/Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 (z. B. Schweizer Kracher, Knallfrösche, Batteriefeuerwerke, etc.) innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe zu größeren Menschenansammlungen, egal ob innerhalb oder außerhalb des Ortsgebietes.

Mehr zu diesem Thema finden Sie auf der Rückseite dieser Ausgabe!

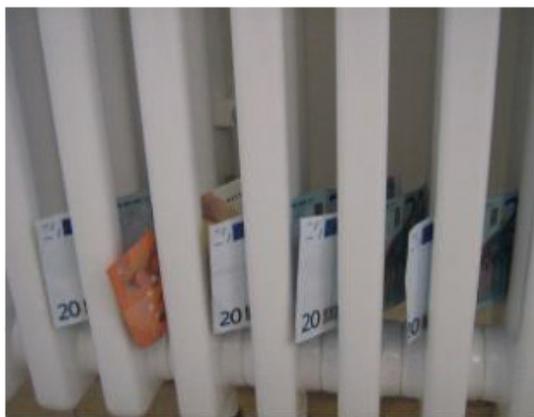
Heizkostenzuschuss Aktion 2022/2023

Alle Haushalte, die bereits im Frühjahr den Heizkostenzuschuss 2021/22 beantragt haben, bekommen (oder haben bereits bekommen) antragslos noch in diesem Jahr eine zusätzliche direkte Auszahlung von 200 Euro, den s.g. Oö. Energiekostenzuschuss.

Es handelt sich hierbei um Haushalte mit niedrigem Einkommen. Herangezogen wird dafür das monatliche Nettohaushaltseinkommen.

Härtefallregelung

Es wird zudem eine eigene Härtefallregelung geschaffen: Rutscht ein Haushalt im Jahr 2022 mit dem Haushaltseinkommen unter die Einkommensgrenze, kann der Oö. Energiekostenzuschuss nachträglich auch Anfang 2023 beantragt werden. Dann wird als Grundlage der Einkommensnachweis 2022 herangezogen (statt Einkommensnachweis 2021).



Ab Jänner kann zudem der **Heizkostenzuschuss NEU** des Landes Oö. beantragt werden.

Der Heizkostenzuschuss NEU wird von 175 auf 200 Euro erhöht.

Zudem wird das Land den Bezieherkreis deutlich ausweiten, denn die Einkommensgrenze wird erhöht.

Einkommensgrenzen

- Alleinstehende von 950 Euro auf 1.200 Euro
- Ehepaar/Lebensgemeinschaft von 1.500 Euro auf 1.800 Euro.
- Für jedes minderjährige Kind von 380 Euro auf 390 Euro.
- Für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt von 520 Euro auf 535 Euro.
- Für jede weitere erwachsene Person im Haushalt von 350 Euro auf 360 Euro.

Die Antragstellung ist von Jänner bis 28. April 2023 am Hauptwohnsitz-Gemeindeamt möglich.

Blinden- und Sehbehindertenverband OÖ.



Der Blinden- und Sehbehindertenverband OÖ (BSVOÖ) bietet ein Service für die Bezirke an.

Am Donnerstag, 26.01.2023, von 10:00 -16:00 Uhr sind wir im ZIMT, Kaserngasse 2, 5280 Braunau am Inn, im 1. Obergeschoss zu besuch.

Wir bieten Beratung und eine kleine Auswahl an Hilfsmitteln für Betroffene und Ihre Angehörigen an. Im persönlichen Gespräch mit einer selbst betroffenen Person werden wir für so manches Problem eine Lösung finden. Wir können Ihnen Ihr Augenlicht nicht zurückgeben, aber einen Weg aufzeigen, dass auch das Leben mit Seheinschränkung sehr lebenswert sein kann.

Das Abenteuer Leben mit anderen Sinnen!!

Wir bitten Sie um telefonische Terminvereinbarung, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch!

Blinden- und Sehbehindertenverband OÖ
Makartstraße 11, 4020 Linz
Tel.: 0732/ 6522 960
E-Mail: office@blindenverband-ooe.at

Seminar zur Erlangung des Sachkundenachweises

gem. Oö. Hundehaltegesetz über die für das Halten von Hunden erforderliche Ausbildung



Termin: Samstag, 21. Jänner 2023

Zeit: 17:00 bis ca. 23:00 Uhr

Wo: Landgasthof Holznerwirt in 5301 Eugendorf, Dorf 4 (<http://holznerwirt.at>)

Kosten: 79 Euro pro Person

Seminarziel ist die Vermittlung der für das Halten von Hunden erforderlichen Ausbildungen (Sachkunde)

Vortragende sind Andrea & Gerhard Mayrhauser (Hundeschule Canini) und Diplomtierärztin Sabine Lukas

Anmeldungen bitte bis 20.01.2023 unter Angabe von Vorname, Zuname, Geburtsdatum, Adresse, Tel.Nr. und E-Mail

Die Mitnahme von Hunden in den Seminarraum ist leider nicht möglich!

Private Hundeschule Canini
Andrea Mayrhauser, 0664/4117828,
E-Mail: hundeschule.canini@gmx.at
Web: www.hundeschule-canini.webnode.at

Änderungen

bei der Müllentsorgung ab 2023

Die Mobile Alt- und Problemstoffsammlung (MASI) wird ab 1. Jänner 2023 komplett eingestellt.

Der Gelbe Sack kommt.



Um eine flächendeckende Abgabemöglichkeit der Alt- und Problemstoffe bieten zu können, stand im Bezirk Braunau seit 1994 der MASI-LKW zur Verfügung.

Dieser Service konnte in jenen Gemeinden angeboten werden, in denen es kein ASZ in unmittelbarer Nähe gibt.

Zusätzlich zu den mittlerweile 10 Altstoffsammelzentren im Bezirk, zieht nun der Gelbe Sack in die Braunauer Haushalte ein. Damit wird das Sammeln leerer Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Materialverbunden noch einfacher. Ab 1. Jänner 2023 wird die MASI daher den wohlverdienten Ruhestand antreten. Nähere Infos zum Gelben Sack gibt's hier: www.umweltprofis.at/braunau

Metallverpackungen im Gelben Sack oder ASZ sammeln

Metallverpackungen können ab 1. Jänner 2023, gemeinsam mit Verpackungen aus Kunststoff, Materialverbunden und Styropor, im Gelben Sack gesammelt werden. Die Abholung erfolgt alle 4 Wochen beim Haushalt.

Natürlich können Verpackungen weiterhin im ASZ entsorgt werden. Die sortenreine Sammlung in den ASZs ermöglicht eine hohe stoffliche Verwertung und somit ein ökologisch und wirtschaftlich sinnvolles Recycling. Durch diese Erlöse werden die Abfallgebühren im Bezirk gestützt. Auf Grund dieser flächendeckenden Sammelumstellung wird die ARA (Altstoff Recycling Austria) die Sammelcontainer für Metallverpackungen von den öffentlichen Standplätzen in den Gemeinden abziehen.

Info zur Verteilung der Gelben Säcke

Die Verteilung der Gelben Säcke erfolgt oftmals an Wochenenden und an Feiertagen mit normalen Privat-PKW's, die oberösterreichisches Kennzeichen – aber kein BR-Kennzeichen – haben.

Derzeit werden in jenen Gemeinden die Säcke verteilt, die in der ersten und zweiten Jännerwoche abgeholt werden. Sollten nach Abschluss der Verteilung Haushalte keine oder zu wenige Rollen erhalten haben, können diese in jedem ASZ abgeholt werden.

Info für Betriebe

Mittlere und größere Betriebe werden erst 2023 mit „gelben“ Containern versorgt. Ansprechpartner ist die Firma Neuhauser, St. Pantaleon. **Abholtermine 2023, Seite 16!**

Biotonnenentleerung im Winter

Wenn es in der Tonne kalt wird!

Wenn die Temperaturen an die Null-Grad-Grenze sinken, entstehen bei der Entleerung von Biotonnen immer wieder Probleme.



Die meist feuchten Bioabfälle frieren in der Tonne fest. Beim Entleerungsvorgang am Entsorgungsfahrzeug werden die Biotonnen mehrmals kräftig gerüttelt, damit alles herausfallen kann. Eingefrorene oder verpresste Abfälle machen eine vollständige Entleerung der Tonne unmöglich. In solchen Fällen besteht kein Anspruch auf eine kostenlose Ersatzleerung des Behälters.

Was hilft gegen das Festfrieren:

- Biotonnenboden/-wand eventuell mit Eierkartons, Karton oder lockeres Strauchwerk auslegen
- Einlegesäcke verwenden (Maisstärkesäcke 120 l/10 Stk.-Rolle, 6 Euro, am Gemeindeamt erhältlich)
- Abfälle möglichst trocken halten
- Sehr feuchte Bioabfälle eventuell in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln
- Tonnenplatz, wenn möglich an einem frostsicheren Ort



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



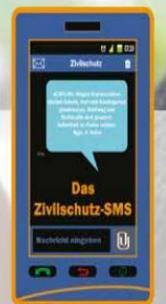
Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehricht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch
- und Tierkadaver

ZIVILSCHUTZ-SMS:

JETZT ANMELDEN!

- ✓ Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- ✓ Kostenlos und vertrauenswürdig
- ✓ Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde



Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

WOHNSCHIRM

ein bundesweites Programm zur Sicherung des eigenen Zuhauses

Jedes Jahr sind zehntausende Menschen in Österreich mit einem Delogierungsverfahren konfrontiert. Für die Betroffenen eine unglaublich schwierige Situation – sie stehen vor dem Verlust ihres Zuhauses. Aus diesen Gründen hat das Sozialministerium den **WOHNSCHIRM** ins Leben gerufen.

Er unterstützt Mieter:innen, die im Zuge der COVID-Krise ihre Miete nicht mehr bezahlen konnten. In besonders prekären Situationen wird der **WOHNSCHIRM** gespannt und direkt konkrete und schnelle Hilfe angeboten, damit das eigene Zuhause erhalten bleibt.

Konkret unterstützt der **WOHNSCHIRM** Mieter:innen durch:

- eine einmalige Übernahme von Kosten, die zur Sicherung der Wohnung notwendig sind – also Mietrückstände, Anwalts- und Gerichtskosten, sofern diese nicht selbst gedeckt werden können.
- Sollte das derzeitige Mietverhältnis nicht mehr leistbar und dauerhaft sein, kann durch eine einmalige finanzielle Hilfe (Umzugspauschale) der Umzug in eine dauerhafte und leistbare Wohnung ermöglicht werden.



Der **WOHNSCHIRM** ergänzt die bestehenden Hilfen der Länder, Städte und Gemeinden.

Die Antragsstellung erfolgt in einer anerkannten Beratungseinrichtung. Insgesamt gibt es 28 Anlaufstellen in allen Bundesländern. Dadurch ist ein niederschwelliger und regionaler Zugang zum **WOHNSCHIRM** in ganz Österreich sichergestellt.

Die Sozialarbeiter:innen in diesen Beratungsstellen verschaffen sich gemeinsam mit den Betroffenen einen Überblick über die Wohn- und Einkommenssituation, beraten umfassend über die möglichen Unterstützungsleistungen und unterstützen bei der Antragsstellung. Eine Beratung ist jedenfalls sinnvoll, wenn Mieter:innen einen Hauptwohnsitz in Österreich und einen Mietrückstand haben, der aus eigenen Mitteln nicht bezahlt werden kann.

Alle Beratungsstellen und weitere Informationen gibt es unter www.wohnschirm.at und über das Bürgerservice Telefon +43 (0) 800 201 611, Mo – Fr von 8 bis 17 Uhr, E-Mail: buergerservice@sozialministerium.at

ZUSTÄNDIG FÜR DEN BEZIRK BRAUNAU

Caritas Oberösterreich, Netzwerk Wohnungssicherung
Innviertel - Standort Braunau, Laabstraße 47

5280 Braunau am Inn, T: 0676 877 62304

E: netzwerk.wohnungssicherung@caritas-ooe.at

W: www.caritas-ooe.at/hilfe-angebote/menschen-in-not/wohnungslosigkeit/netzwerk-wohnungssicherung

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Der **WOHNSCHIRM**
schützt vor
Wohnungsverlust.

Kostenlose Beratung
und Hilfe bei Mietschulden.
wohnschirm.at

WAS IST DER WOHNSCHIRM?

In Zeiten von Corona gibt es verschiedene Gründe, warum Ihr Geld für die Wohnungsmiete nicht gereicht hat:

- Sie haben durch Kurzarbeit weniger verdient?
- Sie haben Ihren Arbeitsplatz verloren?
- Sie sind selbständig und haben weniger oder keine Aufträge bekommen?

Wenn Sie Ihre Miete nicht bezahlen, können Sie Ihre Wohnung verlieren.

Der WOHNSCHIRM schützt vor Wohnungsverlust:

Er bietet kostenlose Beratung und finanzielle Hilfe bei Mietschulden, die seit dem 1. März 2020 entstanden sind.

Der **WOHNSCHIRM** kann Ihre Mietschulden übernehmen oder Sie bei einem Umzug finanziell unterstützen.

WAS PASSIERT BEI DER BERATUNG?

Im Beratungsgespräch wird gemeinsam Ihre finanzielle Situation geklärt:

- Wie viel Geld haben Sie monatlich zur Verfügung?
- Wie hoch sind Ihre Wohnkosten?
- Wie hoch sind Ihre Mietschulden?

Bitte bringen Sie wichtige Dokumente zu Ihrer Wohn- und Einkommenssituation mit, zum Beispiel:

- Meldezettel
- Mietvertrag
- Energierechnung (z.B. Strom, Gas usw.)
- Einkommensnachweis (z.B. Lohnzettel)
- Briefe oder E-Mails von Vermieter:innen, Gerichten oder Anwält:innen

wohnschirm.at

Fahrplanwechsel

Information zum Fahrplanwechsel

Wie jedes Jahr werden auch heuer Mitte Dezember (konkret am 11.12.2022) die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr -Bus sowie Bahn- umgestellt. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern.

Auch bei den Regionalbuslinien 871, 872, 873 und 875 gibt es Änderungen.

Mit 11.12.2022 ging auch die neue elektrifizierte Strecke zwischen Steindorf bei Straßwalchen und Friedburg in Betrieb. Der barrierefreie Bahnhof Friedburg bietet nun auch 100 P&R Parkplätze.

Im ca. halbstündlichen Takt gibt es nun eine Möglichkeit von Friedburg nach Salzburg und wieder retour zu kommen.

Nutzen Sie dieses neue Angebot!

- **Fahrplanfolder der Regionalbuslinie liegen am Gemeindeamt auf** (s. Bild)
- Die roten ÖBB-Taschenfahrpläne (Zugfahrpläne) erhalten Sie direkt bei den ÖBB unter oberoesterreich@pv.oebb.at bzw. liegen am Gemeindeamt auf.
- Fahrpläne der WESTbahn können auf www.westbahn.at angesehen und downloaded werden

Des Weiteren informieren natürlich auch die Mitarbeiter im **OÖVV Kundencenter unter 0732/ 66 10 10 66**, kundencenter@oeevv.at und in den OÖVV Verkehrsunternehmen sowie die Aushänge an den Haltestellen über Fahrplanänderungen.



Zugestellt durch Post.at-Gruppe

Fahrpläne / Linien
gültig ab 06.01.2019

875

(Mattsee -) Palting -
Mattighofen



www.oeevv.at



oövv
Der Verkehrsverbund

Wir suchen Sie

karriere.post.at

Jetzt bewerben unter karriere.post.at

Wir versprechen Ihnen, was wirklich wichtig ist: Ehrlichkeit, Fairness und vor allem Sicherheit.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IN OBERÖSTERREICH

Ein Job, auf den man vertrauen kann. Ein Job bei der Post.

Erleichterungen bei Zahlungsverpflichtungen für Gemeindeabgaben mittels SEPA-Lastschrift-Mandat

Sehr geehrte(r) Steuerzahler(in)!

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (=SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen.

Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile dieser Zahlungsart sind:

- Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.
- Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

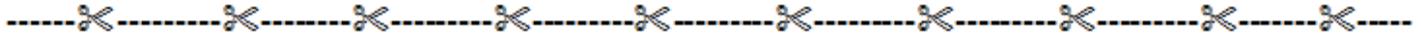
Selbstverständlich können Sie die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen und für den Fall der Fälle haben Sie auch ein Rückgaberecht von 56 Tagen. **Was haben Sie zu tun?**

- IBAN und BIC im Formular ergänzen (finden Sie auf Ihrer Maestro-Karte oder im Onlinebanking)
- SEPA-Lastschrift-Mandat unterschreiben, abtrennen und der Gemeinde übermitteln.

Helfen Sie mit – machen wir die Verwaltung einfacher!

Sie werden herzlich eingeladen, von diesem Angebot – von dem letztendlich Sie und wir profitieren – Gebrauch zu machen.

Bitte hier abtrennen!



ZAHLUNGSEMPFÄNGER Gemeinde Jeging 5225 Jeging 1 CREDITOR ID: AT95 3430 3000 0000 0781 0005	
ZAHLUNGSPFLICHTIGE/R: Name: _____ Anschrift: _____	
Mandatsreferenz: _____	IBAN: _____ BIC: _____
Steuernummer d. Steuerpflichtigen	
Ich ermächtige/Wir ermächtigen Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1 auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA Lastschriften einzulösen. Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Unterschrift/Kontomäßige Zeichnung	
Jeging, am _____	

Aus dem Standesamt

GEBURTEN 2022

Morina Arton & Medohije, Jeging, eine **Tochter Erla**

DI Reitshammer Johann & Elisabeth,
Gewerbegebiet, eine **Tochter Alexandra**

Hinterauer Christian & Brückl Ines,
Mühlholz, eine **Tochter Louisa**

Grannersberger Michael & Sabine,
Mühlholz, eine **Tochter Mia**

Jagla Martin & Freya, Mühlholz, einen
Sohn Theodor

Schmidhuber Stefan & Michaela, Jeging,
einen **Sohn Matthias**

Dragoş Petrică & Ştefania, Schweiber, einen **Sohn Noah**



Moser Sebastian & Raiger Elisabeth,
Jeging, einen **Sohn Julian**

Riß Gerhard & Joachimbauer Bettina,
Jeging, eine **Tochter Marlene**

Maier Matthias & Hannah,
Mühlholz, eine **Tochter Sophie**

Lakic Dejan & Valentina,
Jeging, eine **Tochter Sara**

Braunstein Markus & Carmen,
Mühlholz, eine **Tochter Isabella**

*Wir gratulieren herzlich zur Geburt unserer neuen
GemeindebürgerInnen*

EHESCHLIESSUNGEN 2022



Knaseder Adreas & Mitterbauer Lisa, Abern, haben im
Juni 2022 in Mattighofen geheiratet.

Bild: Privat

Rehrl Christian & Probst Julia, Steinberg, haben im Juli
2022 in Jeging geheiratet.

Bild: Privat

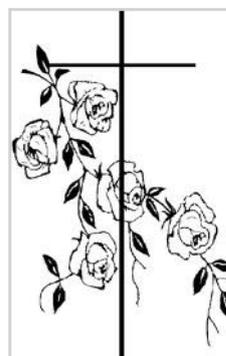


Bachleitner-
Huber
Leonhard &
Proßinger
Barbara aus
Lochen am
See,
haben im
Oktober
2022
in
Jeging
geheiratet.

Bild: Privat

*Wir wünschen den Brautpaaren
eine glückliche gemeinsame Zukunft!*

STERBEFÄLLE 2022



Karer Josef, Jänner 2022
Probst Franz, März 2022
Klein Thomas, Juni 2022
Gassner Ingrid, August 2022
Adlhart Hedwig, Oktober 2022

*Wir trauern mit den Angehörigen
unserer Verstorbenen.*

Geburtstag



Bild: Bgm. Weitgasser

Frau Elisabeth Neuhauser, 85. Geburtstag

Diamantene Hochzeit



Herr & Frau Franz & Theresia Landertinger, Jeging, zum 60-jährigen Ehejubiläum

Goldene Hochzeit



Herr & Frau Ludwig & Monika Öller, Jeging

Prüfungserfolg



Herrn Bernhard Volgger, Jeging, zum Abschluss seines Masterstudiums an der Fachhochschule Burgenland und Erlangung des akademischen Grades MBA.

Bild: Privat

Angelobung



Frau Carolin Weitgasser zur Angelobung als Steuerberaterin im Landhaus Linz

Bildquelle: Land OÖ.



Herr & Frau Jakob & Maria Mayr, Abern

Alle Bilder von den Hochzeitsjubiläen: Leopoldine Klooz

An dieser Stelle veröffentlichen wir gerne auch Ihren Prüfungserfolg, Ihren Geburtstag, Ihr Jubiläum. Bild per e-mail an strasser@jeging.ooe.gv.at senden.

Mülltermine 2023 im Überblick

Restmüllentleerung 2023

1. Halbjahr 2023	2-wöchig	4-wöchig	2. Halbjahr 2023	2-wöchig	4-wöchig
Dienstag	03.01.2023		Dienstag	04.07.2023	04.07.2023
Dienstag	17.01.2023	17.01.2023	Dienstag	18.07.2023	
Dienstag	31.01.2023		Dienstag	01.08.2023	01.08.2023
Dienstag	14.02.2023	14.02.2023	Mittwoch	16.08.2023	
Dienstag	28.02.2023		Dienstag	29.08.2023	29.08.2023
Dienstag	14.03.2023	14.03.2023	Dienstag	12.09.2023	
Dienstag	28.03.2023		Dienstag	26.09.2023	26.09.2023
Mittwoch	12.04.2023	12.04.2023	Dienstag	10.10.2023	
Dienstag	25.04.2023		Dienstag	24.10.2023	24.10.2023
Dienstag	09.05.2023	09.05.2023	Dienstag	07.11.2023	
Dienstag	23.05.2023		Dienstag	21.11.2023	21.11.2023
Dienstag	06.06.2023	06.06.2023	Dienstag	05.12.2023	
Dienstag	20.06.2023		Dienstag	19.12.2023	19.12.2023

Altpapiertonnenentleerung 2023

1. Halbjahr 2023		2. Halbjahr 2023	
Freitag	13.01.2023	Dienstag	25.07.2023
Dienstag	07.02.2023	Dienstag	05.09.2023
Dienstag	21.03.2023	Dienstag	17.10.2023
Dienstag	02.05.2023	Dienstag	28.11.2023
Dienstag	13.06.2023		

Kunststoffsammlung 2023 – „Gelber Sack“

1. Halbjahr 2023		2. Halbjahr 2023	
Mittwoch	18.01.2023	Mittwoch	05.07.2023
Mittwoch	15.02.2023	Mittwoch	02.08.2023
Mittwoch	15.03.2023	Mittwoch	30.08.2023
Mittwoch	12.04.2023	Mittwoch	27.09.2023
Mittwoch	10.05.2023	Mittwoch	25.10.2023
Mittwoch	07.06.2023	Mittwoch	22.11.2023
		Mittwoch	20.12.2023

Biotonnenentleerung 2023

1. Halbjahr 2023		2. Halbjahr 2023	
Montag	02.01.2023	Montag	03.07.2023
Montag	30.01.2023	Montag	17.07.2023
Montag	27.02.2023	Montag	31.07.2023
Montag	27.03.2023	Montag	14.08.2023
Dienstag	11.04.2023	Montag	28.08.2023
Montag	24.04.2023	Montag	11.09.2023
Montag	08.05.2023	Montag	25.09.2023
Montag	22.05.2023	Montag	09.10.2023
Montag	05.06.2023	Montag	06.11.2023
Montag	19.06.2023	Montag	04.12.2023

Bitte alle Tonnen am Vorabend vor dem Entleerungstag bereitstellen!

Wichtige Steuern & Gebühren 2023

Wasser (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 17,15/m²		
	Mindestanschlussgebühr	€ 2.571,80		
	Lfd. Wasserbenutzungsgebühr	€ 2,27/ m ³		
	Mindestverbrauch	35 m ³ je Hausanschluss		
Kanal (exkl. 10 % USt)	Anschlussgebühr	€ 26,01/m²		
	Mindestanschlussgebühr	€ 3.901,00		
	Lfd. Kanalbenutzungsgebühr	€ 4,11/ m ³		
	Mindestverbrauch	35 m ³ je Hausanschluss		
	Zählermiete (Wasser/Kanal)	€ 3,64 vierteljährlich		
	Bereitstellungsgebühr	€ 143,85 je Grundstück		
Müllabfuhr 4-wöchige Entleerung	Abfall Jahresgebühren inkl. 10 % Ust.	Vorher	Nachher	
	90 l Mülltonne (Einpersonenhaushalt)	€ 144,02	€ 144,02	
	90 l Mülltonne (Ferienwohnung)	€ 118,34	€ 118,34	
	90 l Mülltonne	€ 164,20	€ 164,20	
	120 l Mülltonne	€ 200,11	€ 200,11	
	660 l Mülltonne	€ 935,17	€ 935,17	
	1 100 l Container	€ 1.343,48	€ 1.343,48	
	2-wöchige Entleerung	90 l Mülltonne	€ 247,72	€ 247,72
		120 l Mülltonne	€ 311,45	€ 311,45
		660 l Mülltonne	€ 1.547,27	€ 1.547,27
		1 100 l Container	€ 2.364,21	€ 2.364,21
		120 l Biotonne	€ 71,25	€ 71,25
		240 l Biotonne	€ 142,29	€ 142,29
		Abfallbehälter inkl. Ust.	Mülltonne 90 l (Kunststoff, Räder)	€ 26,00
	Biotonne 120 l		€ 30,00	
	Biotonne 240 l		€ 40,00	
	Müllsack 60 l		€ 7,05	
Maisstärkesäcke 120l /Rolle	€ 6,12			
Maisstärkesäcke 240l /Rolle	€ 8,98			
Passwesen	Reisepass		€ 75,90	
	Kinderreisepass vom 2. bis zum 12. Lj.	€ 30,00		
	Kinderreisepass bzw. Personalausweis für Kinder bis zur Vollendung des 2. Lj.	gebührenfrei		
	Personalausweis vom 2. bis zum 16. Lj.	€ 26,30		
	Personalausweis ab dem 16. Geburtstag	€ 61,50		
	Express- und Notpässe sind direkt bei der Passbehörde (jede Bezirkshauptmannschaft) zu beantragen.			
	Staatsbürgerschaftsnachweis	Stempelgebühr	€ 28,60	
		Verwaltungsabgabe	€ 16,00	
		Bis zur Vollendung des 2. Lj., einmalig	gebührenfrei	
Meldebestätigung	Stempelgebühr (entf. b. best. Voraussetzungen)	€ 14,30		
	Verwaltungsabgabe LMR	€ 2,10		
	Verwaltungsabgabe ZMR	€ 3,00		
Grundbuchsauszug	Verwaltungsleistung der Gemeinde	€ 10,00		
Dig. Katastralmappe	je A4/A3, einseitig	€ 2,50		
Kopien	je A4, einseitig	€ 0,30		
Hundesteuer	Hundesteuer für jeden Hund jährlich	€ 50,00		
	Wachhunde	€ 20,00		
	Hundemarke	€ 4,00		
Strafregisterauszug	Stempelgebühr	€ 28,60		
	Verwaltungsabgabe	€ 2,10		
Aussegnungshallenggebühr		€ 75,00		

Aus dem Kindergarten

Vorbereitung auf das Martinsfest in allen drei Gruppen

Im Kindergarten stimmen wir uns in der Vorweihnachtszeit mit dem „Hl. Martin“ und dem dazu gehörenden Martinsfest auf die kommende Weihnachtszeit ein. Wir alle freuten uns sehr, dass wir dieses Jahr wieder ein traditionelles Martinsfest feiern konnten.



Wir lernen die Martinslegende kennen und errichten die Stadt „Amiens“ und lassen sie in Licht und Wärme erstrahlen. Beim Lied „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ wird die Mantelteilung nachgespielt, die auch in der Kirche bei der Martinsfeier vorgeführt wurde.



Gemeinsames Üben für den Lichtertanz



Spiel und Spaß mit gemeinsamer Jause am Gemeindespielplatz



Ein großes Dankeschön an alle Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten, die uns beim Martinsfest besucht und so großzügig mit uns geteilt haben!

Danke auch an den Elternverein, der uns so großartig unterstützt hat! Vielen Dank!



Weihnachtsgedanken aus dem Kindergarten

Weihnachten ist das Fest der Liebe und der Familie – ein besonderer Höhepunkt im Kindergartenjahr! Das kurze Abtauchen mit viel Licht und Zauber in eine wundersame Welt, die sich aus dem Alltäglichen heraushebt und den Kindern vieles erleben lässt. Im Kindergarten stimmen wir uns in Ruhe und voller Vorfreude auf das Fest ein: Der Besuch vom Nikolaus, das Singen von Weihnachtsliedern, Kekse backen, unsere tägliche Adventfeier, festliche Weihnachtsdekoration.

Momente der Erinnerung, des Anhaltens, des Staunens, eingebrannt in unser Leben wie kleine unauslöschliche Lichtpunkte.

Text: Christina Mandl, Bilder: Kindergarten Jeging

Weihnachtsfensterdekoration



Lebkuchen backen



Adventkranz selber schmücken



Wir freuen uns und sagen DANKE der Goldhauben und Kopftuchgruppe Jeging für die Adventkränze!!



Wir bereiten uns auf das Nikolausfest vor, hören die Legenden vom Hl. Nikolaus, singen Nikolauslieder und verkleiden uns im Kreisspiel als Nikolaus



Aus dem Kindergarten



Das Schaf „Rica“ verkürzt uns jeden Tag mit einer Geschichte die Zeit des Wartens auf das Christkind.



Wir suchen den Nikolaus und treffen ihn im Wald.
Er hat für jedes Kind ein Sackerl mitgebracht. DANKE lieber Nikolaus!



Wir bedanken uns sehr herzlich bei den „Tannbergperchten“ für den Besuch des Nikolaus´ im Wald.



Wir sagen allen DANKE, die uns im heurigen Jahr begleitet & unterstützt haben
Auf diesem Wege möchten die
Kindergartenkinder und das Kindergartenteam allen Gemeindegürgern und
Gemeindegürgern frohe Weihnachten und einen entspannten
Start ins Neue Jahr wünsch!

Seniorenbund Jeging

Das Team des Seniorenbundes Jeging wünscht allen Jegingerinnen und Jegingern ein gesegnetes WEIHNACHTSFEST und für das neue Jahr 2023 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



Eingewöhnung

Im September haben wir mit 9 Kindern in das neue Krabbelgruppenjahr gestartet. Ab April werden wir dann mit 12 Kinder vollzählig sein.

Danke an die Eltern, die so gut mitgeholfen und einen guten und reibungslosen Start ermöglicht haben!

Projekt „ELMUKI“

(=Elementares Musizieren in der Krabbelgruppe)

Seit Oktober sind wir bei diesem Projekt der Landesmusikschule Oberösterreich dabei. Jede Woche bekommen wir Besuch einer Landesmusikschul-

lehrerin, die mit den Kindern musikalische Einheiten macht,



Instrumente erkundet und Lieder erarbeitet.



Martinsfest in der Krabbelgruppe

Wir gestalteten für die Kinder am Vormittag ein Fest in der Krabbelgruppe. Die Tage vorher waren wir schon fest am Vorbereiten und Gestalten der Laternen sowie am Backen der Martinskipferl.

Nach einem gemeinsamen Morgenkreis, wo wir nochmal die Geschichte von St. Martin hörten und unsere Lieder sangen, durfte das Vernaschen unserer leckeren Kipferl mit einem warmen Kakao nicht fehlen.



Und zum Abschluss dieses schönen Tages haben wir unsere Laternen nochmal zum Leuchten gebracht und einen kleinen Umzug durch den Ort gemacht.



Ich geh mit meiner Laterne ...

„Advent, Advent ein Lichtlein brennt“ ...

Heuer spendete uns die Goldhaubengruppe einen selbstgemachten Adventkranz, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Die Kinder haben eine riesen Freude und der Kranz mit dem schönen Kerzenschein begleitet uns jeden Tag in unserem gemeinsamen Advenkreis.



Die Kinder und das Team der Krabbelgruppe Auerbach/Jeging wünschen Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Aus der Volksschule

Besuch im Riesenmuseum



Im Rahmen des Sachunterrichts führen alle Schulkinder Ende Juni nach Lengau ins Riesenmuseum.

Dort erfuhren die Kinder viel Interessantes über das Leben des Franz Winkelmeier, den Riesen von Lengau. Besonders beeindruckend fanden die Kinder die Originalobjekte aus dem persönlichen Besitz des „Riesen von Lengau“, wie etwa das Sofa und ein Reisekoffer, oder die Schuhe in Größe 59.

Irrlichter & Moorgeister

Zum Abschluss des letzten Schuljahres unternahmen wir mit den Kindern eine abendliche Fahrt ins Ibmer Moor. Zuerst bekamen wir eine interessante Führung durch das Moor, die ca. 90 Minuten dauerte. Durch den Abend begleitete uns die Moorführerin Maria Wimmer.



Dann gab es bei der Jausenstation Peer in Seeleiten ein gemütliches Würstelgrillen.

Zum Sonnenuntergang marschierten wir mit Laternen durch das bereits dunkle Moor zurück.

Das Schuljahr 2022/23 hat begonnen

In diesem Schuljahr besuchen 30 Kinder die Volksschule Jeging, 10 davon haben als Schulanfänger gestartet. Die Schule wird 2-klassig geführt. Die erste Klasse (1. und 2. Stufe) wird von Frau Gunda Weiß unterrichtet, die 2. Klasse (3. und 4. Stufe) von Frau Mirjam Kainz geführt.

Zudem unterrichten Frau Elisabeth Windsperger und Frau Irene Haberl Mathematik, Musik und Werken an der Schule.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern einen guten Start und viel Energie!



Radfahrprüfung

Bereits zum Anfang des Schuljahres durften die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse die freiwillige



Radfahrprüfung ablegen. Alle haben die Prüfung erfolgreich bestanden und dürfen jetzt mit dem Fahrrad zur Schule fahren.

Leseolympiade



Auch heuer nimmt die 4. Klasse wieder an dem Lesewettbewerb „Leseolympiade“ teil.

Das Schulsiegerteam, das eine Runde weiter ist und im nächsten Schritt gegen weitere Schu-

len aus dem Bezirk Braunau antreten darf, besteht heuer aus Simon Jank, Chiara Krempler und Moritz Schrattecker (v.l.n.r.). Text & Bilder: Dir. Mag. Ines Laimighofer-Hehenberger

Ein Tag im Wald

Gemeinsam mit der Waldpädagogin Frau Elke Schmitzberger erkundeten die Schülerinnen und Schüler der VS Jeging den Wald auf spielerische Art und Weise. In vielfältigen Aufgabenstellungen durften die Kinder den Wald mit allen Sinnen erleben. Darüber hinaus wurde das Verständnis für einen sorgsa-



men Umgang mit der Natur und das richtige Verhalten im Wald an diesem Tag vermittelt.



Es war einmal ∞∞∞

Zu Beginn der Adventzeit besuchte uns die Märchenerzählerin Margit Obermair.



Sie führte die Kinder mit ihrer Erzählkunst und den mitgebrachten Instrumenten in die zauberhafte Welt der Märchen und Sagen ein und brachte die Kinder zum Staunen und Lachen. Wir hörten ein Märchen von einer Kaffeemühle, die Wünsche erfüllen konnte, ein Weihnachtsmärchen und die Sage vom Donaufürsten im Strudengau. Besonders lustig und spannend war zum Abschluss das Mundart-Märchen, von einem etwas tollpatschigen Jungen, der von der armen Mutter zum Bauern, Schlosser, Metzger und Müller geschickt wurde, um einen Lohn zu erhalten und schlussendlich die Prinzessin heiraten durfte. Und dann hieß es ... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Christkindl aus der Schuhschachtel

Auch dieses Jahr wird die Weihnachtsaktion der OÖ. Landlerhilfe wieder durchgeführt. Ein Dankeschön an alle Kinder und Eltern, die auch dieses Jahr wieder Pakete mit Süßigkeiten, Hygieneartikel sowie Schul- und Spielsachen gepackt haben. Die Landlerhilfe bringt die Packerl in die von ihnen betreuten Landlergebiete Rumäniens.



Adventkranzweih

Sehr feierlich und stimmungsvoll war zu Beginn des Advents die Adventkranzweih. Die Feier wurde von Kindern mit Flötenspiel umrahmt, gemeinsam wurden Adventlieder gesungen und Texte vorgetragen.



Die Lehrerinnen der VS Jeging bedanken sich bei der Gemeinde und den Eltern für die positive Zusammenarbeit und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest & ein friedliches, gesundes neues Jahr.

*„Die Sterne funkeln am Himmelszelt,
geboren ist der Retter der Welt.*

*Frohe Weihnacht wünschen wir auch dieses Jahr.
Er ist unter uns, er ist uns nah. “*



Hildegard Naturhaus
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3
Tel. 07747/5454-office@hildegard.at
www.hildegardmedizin.at

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit und ein besinnliches
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten.

Ihre Familie Hönegger

Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus



Die **Maroni** ist eine Frucht mit verschiedenen Heilwirkungen.

Sie sind in roher Form zum Beispiel ein sehr positives Nahrungsmittel zur Stärkung des Herzens. Da diese roh schwer zu schälen sind, einfach einschneiden und kurz blanchieren.

„Wer im Herzen Schmerzen leidet, ... esse oft die rohen Kerne ... und er gelangt zu Stärke und Frohsinn.“ ~ Hildegard von Bingen ~

In den Maroni sind so gut wie alle mineralischen Salze und viele Vitaminkomplexe sowie reinste Öle enthalten. Daher sind sie in gekochter Form auch gut zur Unterstützung des Gehirns sowohl zur Vorbeugung, Regeneration als auch zur zusätzlichen Unterstützung bei Gehirn- bzw. Kopfleiden. Hier können Sie auch die bereits fertig gegarten Maroni aus dem Glas verwenden.

„Ein Mensch, dem das Gehirn durch Trockenheit leer ist und der davon Kopfschwach wird, koch die inneren Fruchtkerne dieses Baumes in Wasser und gebe sonst nichts dazu. Und wenn das Wasser ausgegossen ist, soll er sie oft nüchtern und nach dem Essen nehmen, und sein Hirn wächst und wird gefüllt und seine Nerven werden stark und so wird der Schmerz im Kopf weichen.“ ~ Hildegard von Bingen ~

Auch als Universal-Lebermittel sowie bei zu hohen Blutfetten wird die Maroni verwendet. Rühren Sie dazu einen Esslöffel Maronimehl in ein kleines Glas Honig und essen sie mehrmals täglich einen Teelöffel davon.

„Wer an der Leber leidet, zerstoße die Edelkastanien und lege sie so in Honig und esse sie oft mit dem Honig und die Leber wird geheilt.“ ~ Hildegard von Bingen ~

Alles Gute für Ihre Gesundheit wünschen Gerhard Hönegger und das Hildegard-Team

Auflösung Verein Mittagstisch und Übernahme der „Auspeisung“ durch die Gemeinde Jeging



Seit mittlerweile 27 Jahren begleiten wir, der Verein Mittagstisch, täglich Ihre Kinder als „Mittagsversorger“ mit einem frisch zubereiteten Essen.

Dies wird nun mit dem neuen Jahr 2023 Geschichte sein. Aber keine Angst, es wird für euch so weiterlaufen wie gewohnt!

Mit dem Beginn des neuen Jahres 2023 ist die Übernahme der Auspeisung durch die Gemeinde Jeging geplant.

Die Vereinsauflösung per 31.12.2022 wurde in der Generalversammlung des Vereins am 28.11.2022 beschlossen. Erforderlich ist diese Maßnahme nun geworden, da die ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder ihre langjährigen Funktionen zurücklegen wollten.

Allen voran, Obfrau Roider Rosa, Gründungsmitglied und von Beginn an als Obfrau tätig, wollte ihre ehrenamtliche Funktion nicht mehr weiter ausüben. Nach 27 Jahren Ehrenamt und unzähligen unentgeltlich geleisteten Stunden für den Verein, verständlich. Der gesamte Vorstand spricht auf diesem Weg der Obfrau seinen Dank aus.

All unseren „treuen Kunden“, den Eltern der Kindergarten- und Volksschulkinder, sprechen wir ein herzliches Dankeschön aus. Unser Dank gilt aber auch den Bürgermeistern, vorallem der Gemeinden Jeging

und Auerbach, die die Eltern der teilnehmenden Kinder immer mit Essenszuschüssen unterstützt und somit die Mittagsverpflegung für alle leistbar gemacht haben.

Die Mittagsverpflegung war in dieser Form in Oberösterreich einzigartig und funktionierte nur, weil wir als gemeinnütziger Verein tätig waren.

Durch den persönlichen Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter und der beim Verein Mittagstisch angestellten Köchin, konnten wir die Kosten so gering wie nur möglich halten.

Dazu war eine straffe Kalkulation des Einkaufes entsprechend der benötigten Essensportionen erforderlich. Unsere Köchin, Frau Krepper, war stets bemüht, die Produkte kostensparend, qualitativ hochwertig und frisch einzukaufen. Eine große Hilfe waren uns auch immer wieder regionale Produkte, wie Obst und Gemüse, die wir von engagierten Eltern bekommen haben. Ein herzliches Dankeschön auch dafür!

Die Bezeichnung „Gesunde Küche“, die uns vom Land OÖ. verliehen wurde, wird auch weiterhin erhalten bleiben!

Wir danken der Gemeinde Jeging für die Bereiterklärung zur Übernahme der Mittagsverpflegung der Kindergarten- und Volksschulkinder.

Euer Verein Mittagstisch

Spendenfahrt nach Rumänien

Wie Jedes Jahr führten wir unsere Spendenaktion von den Kirchberger Krampussen und Perchten für Rumänien durch.

Diesmal ging unsere Reise zu Marion, zu ihrem Haus der Hoffnung in Arad (794 km entfernt), wo sie ein Kinderheim für Kinder von 6 Monaten bis 12 Jahren betreut.



Auch diesmal transportierten wir mit unseren 2 Transportern Kleidung, Spielsachen, Lebensmitteln uvm. Wir waren 3 Tage unterwegs. Ein großes Dankeschön an Marion und ihr Team für den herzlichen Empfang und die Betreuung.

An dieser Stelle möchten wir uns auch gleich noch bei den Gemeinden Jeging und Kirchberg bedanken, und auch bei jenen, die uns mit großartigen Sachspenden geholfen haben. Für nächstes Jahr steht schon fest, dass wir Marion wieder mit unseren Spenden unterstützen werden.

Wir, Kirchberger Krampusse und Perchten, wünschen euch schöne Weihnachten und ein guten Rutsch ins neue Jahr.



Bilder: Kirchberger Krampusse & Perchten

Liebe GemeindebürgerInnen!

Das heurige Jahr lief wieder etwas „runder“, was das Thema Veranstaltungen betraf. So konnten wir unsere geplanten Aktivitäten heuer auch tatsächlich durchführen.

Das Jahr startete im Rahmen der Umsetzung unseres Präventionspaketes zum Thema „frauen.leben.gesund“ mit, wie bereits berichtet, einer Arztprechstunde zum Thema „Entspannt durch Wechseljahre und Menopause“.

Die weiteren Vorträge zum Präventionspaket folgen im Frühjahr und Herbst 2023.

Für das Thema „Starke Knochen ein Leben lang“ konnten wir bereits den neuen Gemeindevorstand von Munderfing, Herrn Dr. Florian Häusler, gewinnen. Der Vortrag ist für das Frühjahr 2023 geplant. Zum Thema „Frauenherzen schlagen anders“ wird im Herbst 2023 Frau Dr. Carina Primus, Kardiologin im Krankenhaus Braunau, referieren. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ferienprogramm

Für den Sommer 2022 gestalteten wir heuer wieder ein Ferienprogramm, das wir mit tatkräftiger Unterstützung der örtlichen Vereine durchführten.

Leider wurden die Programmpunkte nicht gut angenommen, zu manchen Punkten gab es keine Anmeldungen. Schade, das unser und das Bemühen der teilgenommenen Vereine nicht so gut ankam!

Allen Vereinen, die ihre Veranstaltung durchgeführt haben, danken wir dennoch sehr herzlich.



Kräuterwanderung im Frühjahr

Die für Herbst geplante Kräuterwanderung mit Frau Karina Nouman, bekannt als Fräulein Grün, hat leider nicht stattfinden können. Wir versuchen es im Frühjahr 2023 wieder.

Wir gratulieren Karina sehr herzlich zur zielstrebigem Umsetzung ihres Gartenprojektes in diesem Jahr, für das sie in der kurzen Zeit (1 Jahr) mit der „Natur im Garten“ Plakette und der vollen Punktezahl

ausgezeichnet worden ist.

Herzlichen Glückwunsch, wir freuen uns schon auf die nächste Kräuterwanderung!

Wir danken nochmals allen GemeindebürgerInnen für das Interesse an unseren Veranstaltungen. Wir bemühen uns auch weiterhin interessante Themen zu finden.

Für Anregungen und Ideen sind wir jederzeit gerne offen.

Wir wünschen ein frohes Fest und „bleibt's g'sund“ im **neuen Jahr 2023**, euer Gesunde Gemeinde Team mit Arbeitskreisleiterin Anita Tometschek

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige

Erinnern möchten wir auch an das Angebot des monatlich stattfindenden Stammtisches für betreuende und pflegende Angehörige im Bräugasthof in Lochen am See.

Termine für 2023

04. Jänner, 01. Februar, 01. März, 05. April, 03. Mai, 07. Juni, 05. Juli, 02. August, 04. Oktober, 08. November, 13. Dezember 2023

Der Stammtisch ermöglicht allen pflegenden und betreuenden Angehörigen in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Diplomierte Pflegekräfte bieten Ihnen dabei die Gelegenheit Pflege- und Betreuungsfragen zu stellen und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten zu erhalten.

Auf Ihr Kommen freuen sich DGKP Manuela Emminger und Nadia Schober, BScN.

Fragen können Sie auch per E-Mail an pflegestammtisch.lochen@gmx.at richten.

Aus unserer Artikelserie zum Thema „frauen.leben.gesund“ haben wir folgendes Thema für euch ausgewählt:

Krafttraining für die Frau

Die gesundheitsfördernde Wirkung von Bewegung auf Körper und Psyche ist mittlerweile unumstritten. Obwohl die Zahl der Ausdauersportlerinnen in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist, bleibt das Krafttraining hingegen immer noch eher Männersache.

Keine Angst vor Training mit Hantel & Co

Ein Großteil der weiblichen Bevölkerung assoziiert mit dem Stemmen von Gewichten männliche Muskelberge.

Um solche zu vermeiden und nicht zu sehr an Gewicht zuzulegen, lehnen viele Frauen das Krafttraining ab.

Fakt ist jedoch, dass bei Frauen aufgrund des niedrigeren Testosterongehalts das Muskelwachstum eingeschränkt ist. Selbst mit sehr intensiven Kräfteinheiten werden Sie nicht zum Muskelprotz mutieren!

Mehr Wohlbefinden und Ausgleich

Gerade im mittleren Alter steigt bei Frauen die Häufigkeit von Osteoporose, gekennzeichnet durch den Verlust von Knochenmasse und -dichte. Gezieltes Krafttraining mit Gewichten oder an Geräten wirkt diesem Abbau entgegen und hält die Knochen stabiler. In weiterer Folge hilft es dabei, Verspannungen zu lösen, muskuläre Dysbalancen auszugleichen und mögliche Rückenprobleme in den Griff zu bekommen.

Starke und geformte Muskeln sagen auch der Cellulite den Kampf an und lassen die Haut straffer und fester erscheinen.

Lebensqualität verbessern

Mit mehr Muskelkraft lassen sich Aktivitäten des täglichen Lebens, wie das Tragen von schweren Lasten oder das Heben von Gegenständen, leichter bewältigen. Nicht

zuletzt beugt es auch Stürzen vor, die mit zunehmendem Alter häufiger werden und nicht selten mit schwerwiegenden Folgeschäden verbunden sind.

Regelmäßiges Krafttraining trägt zur Optimierung des Stoffwechsels bei und wirkt aufgrund der Zunahme an Muskelmasse und der damit einhergehenden Erhöhung des Grundumsatzes auch gegen Übergewicht.

Richtig trainieren: So geht's!

Zu Beginn sollte eine Bestandsaufnahme erfolgen, denn nur wer seine Ausgangslage kennt, kann das Training sinnvoll aufbauen und Erfolge sichtbar machen. Ein Trainingstagebuch, in dem Wiederholungszahlen, Sätze und Gewichte notiert werden, lohnt sich.

Anfängerinnen starten am besten mit einem Kraft-Ausdauer-Training 2 - 3 mal pro Woche.

- 5 – 10 Übungen z.B.: Kniebeugen, Liegestützen (abhängig von der Ausgangslage)
- 15 Wiederholungen pro Übung
- 2 – 3 Sätze (Durchgänge) pro Übung
- Dauer der Pausen zwischen den Sätzen: 30 Sekunden bis 3 Minuten
- Wählen Sie ein Trainingsgewicht, das Sie als schwer bis mittelschwer empfinden und mit dem 15 Wiederholungen möglich sind.

Achten Sie auf ausreichend Regenerationszeiten. Zu großer sportlicher Ehrgeiz kann schnell zu Überlastung

Langlaufloipe

Nachdem wir im letzten Winter aufgrund der geringen Schneelage leider keine Loipe spuren konnten, hoffen wir diesen Winter auf eine bessere Schneelage. Die Einstiegstellen sind, wie gewohnt, beim „Weißenbach-Marterl“ und beim Haus von Elisabeth & Christian Reisinger, Abern 71 (Parkmöglichkeit gegenüber dem Mostheurigen Sagmeister).

Wir wünschen euch einen gesunden und bewegten Winter 2022/2023!



Sobald wir eine Loipe spuren können, informieren wir Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.jeging.at



Ganzheitliche Frauenheilmassage & Lymphdrainage
SANDRA STOCKINGER



„Wohin du auch gehst, geh mit deinem Herzen“

Ganzheitliche Frauenheilmassage

Ganz egal wie Sie Ihre Beschwerden empfinden und welche Diagnose Sie erhalten haben, die Therapie kann alleine oder begleitend zu einer schulmedizinischen Behandlung angewendet werden bei:

- Hormonellen Störungen
- Kinderwunsch
- Wechseljahresbeschwerden
- Nach Geburt oder Fehlgeburt,
- Endometriose
- Verspannungen
- Ischias Beschwerden etc.

Lymphdrainage

Die Lymphdrainage ist ein wesentlicher Bestandteil in der Nachsorge einer Lymphknotenentfernung aber auch bei Lymphödemen, Lipödemen, postoperativen Ödemen (v.a. Knie, Hüfte, Wirbelsäule etc.)

Lomi Lomi Nui Massage

Lomi Lomi Nui ist eine wunderbare Massage, die uns eine tiefe Entspannung und ein positives Körperbewusstsein gibt. Es ermöglicht ein „sich fallen lassen“ um in die eigene Ruhe zu kommen. Die Lomi Lomi Nui löst und lockert Muskelverspannungen und Blockaden. Auf seelischer und psychischer Ebene kann es zu einem harmonischen Gleichgewicht verhelfen.

Niemand kennt Ihren Körper besser als Sie selbst und mit meinem HANDwerk kann ich Ihnen die nötige Unterstützung zukommen lassen. Auch der Fokus für Ihre Körperwahrnehmung wird gestärkt.

Ich bin überzeugt davon, dass jeder genug Selbstheilungskräfte besitzt, um Zustände des Ungleichgewichts selbstständig zu bereinigen. Unterstützung von außen kann helfen, diese Selbstheilungskräfte wieder zu aktivieren und eine Heilung kann beginnen.

Termine nach Vereinbarung

Fischerjuden 18,
5163 Paltling
Tel: 0677/625 504 94

www.sandrastockinger.at oder info@sandrastockinger.at



Das Team des Volksbildungswerkes
Jeging wünscht
ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest, sowie
ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr 2023.

KINDERFASCHING



am Sonntag
19. Februar 2023
ab 13:30 Uhr
im Gasthaus Kücher

Für Spiele, Spaß, Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf euer Kommen freut sich das Team des OÖ
Volksbildungswerkes

Heimatverein Jeging



Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen
Gemeindebürgerinnen & Bürgern ein
gesegnetes Weihnachtsfest, und viel
Gesundheit im Jahr 2023

Werner Wiesauer



Liebe Jegingerinnen
und Jeginger,
der Union-Tennis-Club Jeging
wünscht ALLEN ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2023
G'sund bleiben!!!

Euer
TENNISCLUB JEGING

Ihr Makler vor Ort



Josef Tremml

+43 / 676 / 56 30 947

RE/MAX Innova
Braunau - Simbach - Mattighofen - Ried

www.remax.at



Goldhauben- & Kopftuchgruppe

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Am 06. September 2022 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl im GH Kücher statt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obfrau:	Margit Vitzthum
Obfrau Stellvertreter:	Stefanie Fischer
Kinderbetreuerinnen:	Christina Mandl/Dagmar Jank
Kassier:	Christina Mandl
Kassier Stellvertreter:	Andrea Gann
Schriftführer:	Elisabeth Reisinger
Schriftführer StV:	Christa Bamberger

Adventbazar

Unser alljährlicher Adventbazar hat nach 2 Jahren endlich wieder stattfinden können.

Erstmalig fand dieser in den Räumlichkeiten und dem Vorplatz der Feuerwehr statt.

Herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr.

Es wurden wie immer zahlreiche Adventkränze und Gestecke angeboten. Ein Glühweinstand rundete das gemütliche Beisammensein ab. Herzlichen Dank an alle, die wieder fleißig beim Basteln mitgeholfen haben und uns so zahlreich mit Keksen unterstützt haben!



*Wir wünschen ein
besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie
Gesundheit und Glück im
neuen Jahr 2023*

Bilder: Goldhauben- & Kopftuchgruppe

Fraktionsobmann u. Gemeindevorstand

Gerhard Hager, 5225 Jeging, Abern 49
Tel.: 0650/4900522
mail: hager.gerhard62@gmail.com

JULi

Fraktionsobmann-Stv. u. Gemeindevorstand

Helmut Moser
5225 Jeging,
Oberedt 30

Jeginger Unabhängige Liste

Liebe Jegingerinnen und Jeginger!

**JULi wünscht euch allen eine
besinnliche Adventzeit, ein
schönes Weihnachtsfest und
alles Gute für 2023!**



Bezahlte Anzeige



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Euch der Sportverein Jегing!

Auf das Jahr 2022 dürfen wir mit einem zufriedenen Lächeln zurückblicken. Rechtzeitig vor Meisterschaftsstart im Frühjahr wurde der Umbau Sportanlage (Terrassenüberdachung mit Anbau) fertiggestellt.

Dank über 2400 geleisteten Arbeitsstunden von über 50 Helfern, sowie Bauholzspenden und unentgeltliche Maschinenstunden wurde auch der finanzielle Rahmen eingehalten.

Sportliche Highlight's sind neben dem KM-Meister der 2. Klasse SW und dem Vizemeister der 1b Mannschaft sicher der Start mit 2 eigenen NW-Mannschaften der U-8 und U-8 Damen im Sommer.

Die Meisterschaft wird im neuen Spielmodus in Turnierform abgehalten.

Unsere Kids nahmen an 4 Turnieren teil, weiters wurden vier Trainingsspiele gegen Nachbarvereine abgehalten.



Bei der Abschlussfeier des Nachwuchs am 3. Dezember im neuen Sportheim gab es Besuch vom Nikolaus und Krampus. Zur Freude unserer Jüngsten befanden sich in den Nikolaussackerln Sportshirt mit ihren Vornamen.



Weitere sportliche Erfolge im Herbst 2022

bei der Nachwuchs-SPG Feldkirchen/Jегing

U 13: 9 Spiele, 1 Sieg, 1 Unentschieden, 7 Niederlagen – 13:43 Tore

1.KI-SW -1b

13 Spiele, 5 Siege, 1 Unentschieden, 7 Niederlagen – 37:26 Tore

1.KI-SW-KM

13 Spiele, 6 Siege, 1 Unentschieden, 6 Niederlagen – 34:37 Tore

Ein Dankeschön gilt an die Nachwuchsbetreuer und den Trainern der KM und 1b.

Sie opfern unzählige Stunden um den Sportlern Freude an der Bewegung zu vermitteln, gleichzeitig fördern sie den Teamsport und die Kameradschaft in der Gesellschaft.

Danke auch an die „Abteilung für Anlage und Service“ (Platzwart, Zeugwart, Damen der Kantine), die Woche für Woche für die Erhaltung unserer Sportanlage, Geräte, Sportausrüstung sowie kulinarische Versorgung die Verantwortung für das Funktionieren unseres Vereins übernehmen.

Darüber hinaus bedanken wir uns natürlich auch bei unseren treuen Anhängern, die durch ihre Besuche unsere Bemühungen auch wertschätzen.

Am Ende dieses ereignisreichen Jahres dürfen wir auch im Namen aller Funktionäre und Aktiven die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Sponsoren, Gönnern, Freunden und Helfern zu bedanken und gleichzeitig ein gutes und gesundes neues Jahr 2023 wünschen!

Johann Hager
Obmann

Gerald Gaitzenauer *Thomas Winkler*

Gerald Gaitzenauer
Obmann-Stv.

Thomas Winkler
Sportlicher Leiter

Bilder: TSU Jегing



Kameradschaftsbund Ortsgruppe Jeging „Wir fördern Frieden“

Das abgelaufene Vereinsjahr 2022 war noch von den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie geprägt. Die in einem normalen Vereinsjahr üblichen Aktivitäten fanden, mit Ausnahme des Besuches des Müllner Bräustüberl, aufgrund der Unsicherheiten durch die Pandemie nicht statt.

Ausrückungen zu kirchlichen Anlässen

Am 20. Mai 2022 fand unter der Leitung von Pfarrer Konsistorialrat Josef Pollhammer die Maiandacht des Kameradschaftsbundes bei der Jeginger Friedenskapelle statt.

Am 16. Juni 2022 nahm die Ortsgruppe am Fronleichnamsfest teil, ebenso rückten wir am 02. Oktober 2022 zur Teilnahme am Erntedankfest aus.

Am 06. November 2022 wurde das Totengedenken beim Kriegerdenkmal abgehalten. Einen herzlichen Dank unserem Pfarrer Konsistorialrat Josef Pollhammer für das Abhalten der Gedenkfeier, der Musikkapelle Munderfing für die musikalische Umrahmung und den Kameraden der Feuerwehr für die Teilnahme.

Jahreshauptversammlung

Die für den 17.11.2021 geplante 97. Jahreshauptversammlung musste auf Grund der coronabedingten Ausgangsbeschränkungen verschoben werden und konnte schließlich am 20.05.2022 im Anschluss an die Maiandacht beim Mostheurigen Sagmeister abgehalten werden. Im Rahmen dieser Versammlung wurden verdiente Mitglieder durch Urkunden und Auszeichnungen, überreicht von Bürgermeister Christoph Weitgasser, Oberst Günther Gann und Obm. Johann Huber, geehrt. Die geehrten Mitglieder waren Christoph Weitgasser mit der 25j-ZGM, Gerhard Riss mit der 40j-ZGM, Josef Probst mit der VDM Silber, Georg Rehrl mit dem LVK Gold und Günther Gann mit dem LEZ Gold.

Am 25.11.2022 fand die 98. Jahreshauptversammlung im GH Kücher statt. Auch im Zuge der zweiten JHV wurden unsere verdienten Mitglieder geehrt. Die Urkunden und Auszeichnungen wurden von Bürgermeister Christoph Weitgasser und Bezirksobmann Michael Kendlbacher übergeben. Geehrt wurden Johann Bamberger jun., Stefan Bamberger jun., Ludwig Maier, Gerhard Gann und Franz Schindecker mit der 25j-ZGM. Die 40j-ZGM erhielten Alfred Dirmaier, Stefan Huber und Manfred Roider. Mit der 50j-ZGM wurden Ehrenobmann Stefan Bamberger sen. und Josef Bamberger ausgezeichnet. Im Anschluss an die Ehrungen fanden die von Bgm. Christoph Weitgasser durchgeführten Neuwahlen statt. Der einstimmig angenommene Wahlvorschlag stellt sich wie folgt zusammen:

Obmann:	Karl Neuhauser
Obmann Stellvertreter:	Günther Gann
Kassier:	Christoph Karer
Kassier Stellvertreter:	Klaus Weindl
Schriftführer:	Thomas Hirnsberger
Beirat und Fähnrich:	Georg Rehrl
Beirat und Fähnrich:	Philipp Bamberger
Beirat:	Andreas Mandl
Beirat:	Stefan Bamberger jun.
Kassenprüfer:	Josef Probst
Kassenprüfer:	Johann Reitshammer jun.

Die Wichtigkeit des Kameradschaftsbundes für die Gesellschaft und die Dankbarkeit für das außerordentliche Engagement unseres langjährigen Obmannes Johann Huber, ging besonders deutlich aus den Ansprachen von Bgm Christoph Weitgasser und Bezirksobmann Michael Kendlbacher hervor.

Diesem Dank möchte sich der Vereinsvorstand im Namen aller Mitglieder anschließen.

Hans hat für die OÖKB Ortsgruppe Jeging außerordentliches geleistet. Vor allem seine Tätigkeit als Beirat von 1997 bis 2000, seine Arbeit als Schriftführer von 2000 bis 2006 und sein Schaffen als Obmann in den letzten 16 Jahren sind hier zu erwähnen. DANKE HANS!



Ein Teil des neu gewählten Vorstandes, v.l.n.r. Thomas Hirnsberger, Andreas Mandl, Obmann Karl Neuhauser, Stefan Bamberger jun., ObmannStV. Oberst Günther Gann, Georg Rehrl

Der Kameradschaftsbund zählt derzeit 90 Mitglieder.

An dieser Stelle darf der Obmann Karl Neuhauser ein kameradschaftliches Dankeschön an alle Vorstandsmitglieder, Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins aussprechen, welche sich um das Wohl unserer Wertegemeinschaft bemüht haben.

Ein besonderer Dank gebührt Georg Rehrl, der den schönen Christbaum vor dem Kriegerdenkmal gespendet hat. Frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023 wünscht der Kameradschaftsbund Ortsgruppe Jeging!

Vorankündigung: Der jährliche Besuch des Müllner-Bräustüberl findet am 07.01.2023 statt. Die Abfahrt ist um 15:00 Uhr beim Gasthaus Kücher. Die Unkosten für den Bus betragen 10 Euro pro Person. Anmeldungen unter: 0680/2180037 und 0660/5745455 oder persönlich bei den Ausschussmitgliedern.



Liebe Gemeinde- bürgerinnen und Gemeindebürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu - trotz vieler negativer Vorzeichen - mit Jahresbeginn war Corona noch nicht überstanden, dem Ukrainekrieg sowie der Energiekrise, konnte das „Feuerwehrleben“ wieder halbwegs normal stattfinden und es gibt viel Positives zu berichten.

Der Übungs- und Ausbildungsbetrieb konnte sowohl bei der Jugend- als auch bei der Aktivfeuerwehr wieder aufgenommen werden. Auch wenn Anfangs die Übungsteilnahme noch eher spärlich gewesen ist, steigerte sich diese im Laufe des Jahres.

Die Bewerbungssaison der Aktivgruppe startete sehr erfolgreich, mit sehr guten Platzierungen und einem Pokal.

Besonders gratulieren möchte ich Jakob Russinger, Thomas Schindecker und Florian Weitgasser zum bestandenen Leistungsabzeichen in Bronze und Benjamin Malle zum bestandenen Leistungsabzeichen in Silber beim Landesbewerb der Aktivgruppen.

Ich hoffe, dass sich im Jahr 2023 wieder viele Jugendliche zusammenfinden, welche Interesse an unserer Jugendfeuerwehr finden, damit es wieder möglich wird an den Wettbewerben mit der Jugendgruppe teilnehmen zu können.

Der technische Modernisierungskurs der FF Jeging wurde im letzten Jahr konsequent weiterverfolgt und so wurden unter anderem neue Ladegeräte für sämtliche Fahrzeugbatterien, ein neuer Kompressor für die permanente Druckluftversorgung, ein Hochdruckreiniger mit umfangreichem Zubehör, neue Akku-Handlampen und vieles mehr angeschafft.

Ein Großteil dieser Investitionen wurde aus den Einnahmen unserer Veranstaltungen finanziert.

Auch für das nächste Jahr stehen einige Großinvestitionen an, so sind 3 Stück Atemschutzgeräte zu ersetzen, da es für die aktuell in Verwendung befindlichen keine Ersatzteile mehr gibt und beim Tanklöschfahrzeug müssen die Reifen (seit 2006 in Verwendung) ersetzt werden. Hier möchte ich mich jetzt schon bei der Gemeinde und Bürgermeister Christoph Weitgasser für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Mein besonderer Dank gilt allen Unterstützern und Gönnern, welche uns das ganze Jahr finanziell und materiell unter die Arme greifen.

Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen besinnliche und ruhige Stunden im Kreise Ihrer Liebsten und für das neue Jahr vor allem viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Für das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr
Jeging, HBI Markus Wiesauer

Friedenslicht

Das Friedenslicht wird in diesem Jahr, am 24. Dezember ab 09:30 Uhr von der Feuerwehrjugend an alle Jeginger Haushalte verteilt.

Die Feuerwehrjugend wird in kleinen Gruppen die Häuser besuchen.

J a h r e s r ü c k b l i c k

Dämmerschoppen

Am Samstag, 27. August 2022 fand der Dämmerschoppen statt. Dieser war sehr gut besucht und wir möchten uns bei allen Besuchern, Sponsoren und Gönnern bedanken.

Grundlehrgang

Am Feuerwehr Grundlehrgang, in den Räumlichkeiten der EnergieAG Riedersbach nahm am 07. und 08. Oktober 2022, Kamerad Felix Rendl teil.

Der Grundlehrgang ist der erste Lehrgang, welcher als aktives Feuerwehrmitglied absolviert werden kann. Neben einer monatelangen Vorbereitung in der eigenen Feuerwehr erfolgt die Abschlussprüfung während dieser 2-tägigen Ausbildung. Unser Kamerad Felix konnte den Lehrgang mit der höchsten Ausbildungsnote „vorzüglich“ abschließen.

Die Feuerwehr Jeging gratuliert ganz herzlich zu dieser Leistung und bedankt sich bei allen Ausbildnern unserer Feuerwehr, allen voran Ausbildungsleiter und Kommandantstellvertreter Christian Gangl.

Lehrgänge

Weitere Kameraden haben in ihrer Freizeit im Jahr 2022 an folgenden Lehrgängen teilgenommen und diese positiv abgeschlossen.

- Felix Rendl, Lehrgang Abschluss Truppmann-Ausbildung
- Christoph Karer, Gruppenkommandantenlehrgang
- Daniel Neuhauser, Gruppenkommandantenlehrgang
- Thomas Schindecker, Funklehrgang
- Florian Weitgasser, Funklehrgang
- Benjamin Malle, TLF-Besatzungen
- Jakob Russinger, Maschinistenlehrgang
- Thomas Schindecker, Maschinistenlehrgang
- Benjamin Malle, Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang
- Philipp Mayr, Atemschutzwarte-Lehrgang
- Andreas Nagler, Brandschutzgruppe-Lehrgang
- Christian Gangl, Lehrgang für Ausbilder bei Maschinistenlehrgänge
- Christoph Karer, Truppführer-Ausbildung
- Daniel Neuhauser, Truppführer-Ausbildung
- Felix Rendl, Grundausbildung in der Feuerwehr
- Thomas Schindecker, Verkehrsregler-Ausbildung
- Daniel Vitzthum, Verkehrsregler-Ausbildung
- Albert Schindecker, Feuerwehreinsatz im Gleisbereich der ÖBB

Leistungsabzeichen

Folgende Leistungsabzeichen konnten erfolgreich im Jahr 2022 erfolgreich abgelegt werden:

Feuerwehrjugend-Wissentest GOLD

- Raphael Reisinger
- Felix Rendel
- Isabel Schrottenecker

Feuerwehrjugend-Wissentest SILBER

- Luca Annamichl
- Michael Mayr

Feuerwehrleistungsabzeichen SILBER

- Benjamin Malle

Feuerwehrleistungsabzeichen BRONZE

- Jakob Russinger
- Thomas Schindecker
- Florian Weitgasser

Wir gratulieren allen Kameraden recht herzlich und bedanken uns auch bei allen Ausbildern für die aufgewendete Zeit.

TIPPS für die Brandvermeidung im Advent



- Adventskränze möglichst auf unbrennbare Unterlagen stellen.
- Der Weihnachtsbaum muss standsicher aufgestellt werden und weit genug von Vorhängen und Möbeln entfernt sein.
- Beim Anbringen der Kerzen ist darauf zu achten, dass diese Ästen, Papierschmuck und Strohsternen nicht zu nahe kommen.
- Kerzen immer von oben nach unten anzünden, beim Löschen ist in umgekehrter Reihenfolge vorzugehen. Heruntergebrannte Kerzen sollten rechtzeitig ausgetauscht bzw. nicht mehr angezündet werden.
- Beim Abbrennen von Wunderkerzen ist darauf zu achten, dass keine glühenden Teilchen mit brennbaren Materialien in Berührung kommen.
- Christbäume und Adventskränze mit brennenden Kerzen sollten niemals unbeaufsichtigt bleiben. Besonderes Augenmerk gilt Kleinkindern und Haustieren.
- Wenn der Adventskranz bzw. Weihnachtsbaum bereits vollständig ausgetrocknet ist, sollten die Kerzen nicht mehr angezündet werden.
- Als brandtechnisch ungefährliche Alternative zur Lichterkette mit Glühbirnen etabliert sich immer mehr die LED-Lichterkette.
- Beim Einsatz moderner Schneesprays ist zu beachten, dass diese als Treibmittel oft explosionsfähiges Flüssiggas beinhalten.
- Im Ernstfall die Feuerwehr mit der Notrufnummer 122 alarmieren.

Wenn es trotzdem brennt:

ALARMIEREN – RETTEN – LÖSCHEN

Die Freiwillige Feuerwehr Jeging wünscht der Bevölkerung schöne Weihnachtsfeiertage und einen gesunden guten Rutsch ins Jahr 2023



Terminvorschau

Samstag, 24. Dezember 2022, ab 09:30 Uhr **Friedenslichtverteilung** an die Jeginger Haushalte

Samstag, 07. Jänner 2023, von 08:00 - 12:00 Uhr **Feuerlöscherüberprüfung** im Feuerwehrhaus Jeging

Freitag, 03.03.2023 **Vollversammlung mit Neuwahl** der Freiwilligen Feuerwehr Jeging um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus

Feuerlöscherüberprüfung

07. Jänner 2023

08:00 – 12:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Jeging

Feuerlöscher müssen mit Namen beschriftet sein!

Es können **Qualitätsfeuerlöscher und Löschdecken** vom **Fachmann** erworben werden!

Information zur ÖNORM F 1053

Feuerlöscher, welche die maximale Lebensdauer von 20 Jahren erreicht haben, dürfen nicht mehr überprüft werden und sind auszuscheiden.



Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre verpflichtend überprüft werden!

Aus den Vereinen

Ortsmusik Munderfing Herbstkonzert 2022



.....ein buntes Programm von Marsch, Polka, Walzer bis zu Filmmusik. Mit diesem Konzertprogramm konnte Kapellmeister Christoph Huber sowohl das Publikum als auch uns Musiker überzeugen.

Wie es bei der Programmdurchführung hieß: „Unser Polizist ist heute Solist“, so begeisterte unser Schlagzeuger Martin auf der Schreibmaschine. Flötistin Leonie, Klarinettistin Birgit und Kapellmeister Christoph gaben zum Abschied mit dem Stück „Kim guad hoam“ ihr Gesangstalent zum Besten. Vielen Dank allen Musikern und Musikerinnen und allen die zum Gelingen des Konzertes beigetragen haben. Besonderer Dank gilt unserem Kapellmeister Christoph, der bis zuletzt uns dazu ermutigt hat, unser Bestes zu geben.



Herzlichen Glückwunsch auch unseren Jungmusikern und Jungmusikerinnen. Mit viel Schwung begeisterten sie das Publikum auf der Bühne. Wir freuen uns schon, wenn wir euch in unseren Reihen begrüßen dürfen.

Ehrungen

Aus den Reihen der Ortsmusik haben insgesamt 8 Musiker und Musikerinnen eine besondere Ehrung seitens des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Ortsmusik verliehen bekommen.

Verdienstmedaille in Bronze: Katrin Huber (Querflöte) und Melanie Krepper (Saxophon)

Verdienstmedaille in Silber: Josef Huber (Trompete)

Verdienstmedaille in Gold: Bernhard Schmidhuber (Schlagwerk)

Ehrenzeichen in Gold: Franz Graf (Tuba)

Verdienstkreuz in Gold: Erich Sepperer (Klarinette), Walter Sepperer (Waldhorn) und Josef Huber (Flügelhorn)



Herzliche Gratulation zu eurer Auszeichnung und vielen Dank für euren Einsatz!

Neujahrblasen

Zum Abschluss des Jahres folgt das Neujahrblasen. Am 29.12.2022 besuchen wir alle Haushalte in Jeging, um persönlich die Neujahrswünsche der Ortsmusik vorbeizubringen.

Die Ortsmusik wünscht allen Jegingern und Jegingerinnen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Text: Doris Bernroider, Bilder: Fritz Langmeier

**Die digitale Ausgabe der
Gemeindezeitung finden Sie
auf unserer
Homepage unter
www.jeging.at**

100 Jahre Imkerverein Jeging-Kirchberg-Auerbach

Im heurigen Jahr 2022 konnten wir den 100-jährigen Bestand des jetzigen Imkervereines feiern.

Das nahmen wir zum Anlass und feierten ein Fest mit einer kleinen Imkerausstellung. Es ist jedoch das vereinsmäßige Zusammenwirken einiges früher anzusetzen. Die Wirrnisse und Notjahre des ersten Weltkrieges, die wirtschaftlich unruhigen Jahre, danach mit Währungsverfall und politischer Neuordnung, haben mit Sicherheit auch das Vereinswesen betroffen, sodass auch der Bienenzuchtverein sich aufgelöst hatte und neu konstituiert werden musste. In der Neuen Warte am Inn vom Jahre 1905, findet sich ein Bericht über eine Bienenzüchter Generalversammlung im Gasthaus Voggenberger (Wastlwirt) in Kirchberg. Auch in den Folgejahren gab es Versammlungen der Bienenzüchter. Nachzulesen in der Neuen Warte vom 3. November 1906 und 30. November 1907.

Im Jahr 1922 entschloss sich ein Komitee von mehreren Imkern einen Imkerverein als Mitglied beim Oberösterreichischen Landesverband zu gründen. Erster Obmann wurde Karl Pommer bis 1971. Von da an übernahm Friedrich Starzer den Obmann und führte den Imkerverein bis 2018. Seit 2018 ist Raimund Gollhammer der Imkervereinsobmann der sich sehr um das Zustandekommen der 100-Jahr Feier mit Ideen bemühte. Bereits im Vorfeld wurden für die Kirchen Kirchberg, Auerbach und Jeging je eine Osterbienenwachskerze von Obmann Gollhammer und Stv. Harner gegossen und von Andrea Strixner verziert. Die Kerzen brennen im Jubeljahr in allen 3 Kirchen bei den Heiligen Messen.

Unsere 100-Jahr Feier begann mit einer Hl. Messe in der Kirche. Beim anschließenden Festakt im Gasthaus Dorfwirt bedankten sich die Ehrengäste für den Einsatz des Imkervereines. Im Anschluss referierten die Kräuterpädagogin Christina Fink und Gärtnermeister Franz Hönegger über die Wichtigkeit der Blütenpflanzen und das richtige Anlegen und Pflegen von Blumenwiesen. Umrahmt wurde der Festakt von der SalzWei Musi.



Als weitere Aktivität wurden von Obm. Gollhammer für alle 3 Gemeinden Schaubienenstöcke organisiert. Diese wurden mit einem kleinen Bienenvolk befüllt und zur freien Besichtigung aufgestellt. Der Schaubienenstock von Kirchberg befindet sich auf dem Gaisberg beim Hochbehälter und wird vom Obm. Raimund Gollhammer betreut.



Der Schaubienenstock von Auerbach ist am Wanderweg Kling bei den Auerbach Weihern und wird von Kastenberger Markus betreut. Der Schaubienenstock von Jeging ist in Hochhaltung bei der Brücke vom Sägewerk Neuhauser und wird von Karl Neuhauser betreut.

Das heurige Bienenjahr war gut und wir konnten auch wieder Blütenhonig und Waldhonig ernten.

Aber bereits Ende Juni war die Tracht vorbei. Nun brauchten die Völker, den spärlich eingetragenen Nektar selbst. Daher bedanken wir uns wie jedes Jahr bei Allen die insektenaugliche Blühpflanzen anbauen und Kräuterecken aufkommen lassen. Von reinen Rasenflächen ohne Blühpflanzen, geht das Gleichgewicht in der Natur verloren, mit bereits bekannten Folgen.

Ein Nachmittag im Juli wurde ein Kinderferienprogramm über die Imkerei abgehalten. Es wurden auch Insektenhotels unter Anleitung von Christina Fink mit den Kindern fertiggebaut, die bereits von Imkern vorbereitet wurden.

Weiters gab es heuer wieder einen gemeinsamen Ausflug mit Palting und Lochen nach Abtenau zu einem Großimker. Die Reise war lehrreich und interessant. Der Ausflug wurde von Lochen organisiert.

Wie jedes Jahr, machten wir wieder Blühflächenbegehungen



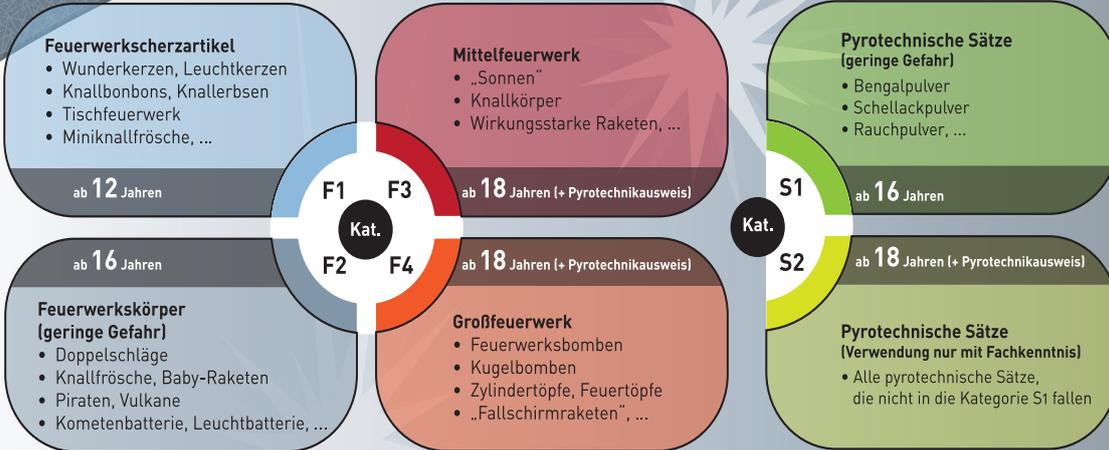
in den drei Gemeinden. Von Moser Gerhard, Gollhammer Raimund, Kastenberger Markus sowie von vielen Anderen wurde und wird vorbildliche Arbeit geleistet. Unser Dank dafür gilt an Alle. Ganz besonders freut es uns, dass Moser Gerhard und Hönegger Franz im Oktober für ihren zukunftsweisenden persönlichen Einsatz vom Österreichischen Naturschutzbund mit einer Urkunde bei der Begutachtung ausgezeichnet wurden.

So möchten wir uns bei Allen für unser gelungenes Jubiläum bedanken und wünschen alles Gute für das kommende Jahr 2023!

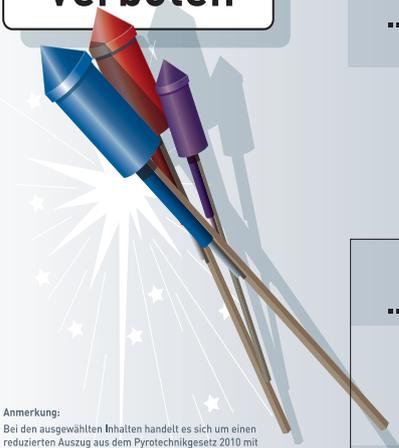
Bericht & Bilder: Imkerverein

PYROTECHNIK

FEUERWERKSKÖRPER IN KATEGORIEN



VERWENDUNG ...



Anmerkung:
 Bei den ausgewählten Inhalten handelt es sich um einen reduzierten Auszug aus dem Pyrotechnikgesetz 2010 mit Augenmerk auf die Weihnachts- und Sylvesterfeierlichkeiten in Wien. Die Angaben sollen einen groben Überblick vermitteln. Die vollständigen gesetzlichen Regelungen sind dem Pyrotechnikgesetz 2010 zu entnehmen.

Landespolizeidirektion
 Wien

(ABSOLUTES VERBOT)

... ALLER pyrotechnischen Gegenstände und Sätze

in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlage und Orten z.B. Tankstellen)

(ABSOLUTES VERBOT)

... ALLER pyrotechnischen Gegenstände und Sätze mit akustischem Effekt

in oder in unmittelbarer Nähe von

- Kirchen, Gotteshäusern
- Krankenanstalten
- Kinder-, Alters- und Erholungsheimen
- Tierheimen und Tiergärten

(VERBOT)

... von Feuerwerkskörpern (F2-F4)

im Ortgebiet
 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen

(VERBOT)

... von Feuerwerkskörpern (F2-F4) und Sätzen (S1-S2)

in geschlossenen Räumen

AUSNAHMEN:
 Durch spezielle Genehmigungen können diese Verbote aufgehoben werden

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Vervielfältigung, Gemeinde Jeging, 5225 Jeging 1,
 Tel. 07744/6209, Fax. 07744/6209-19, e-mail: gemeinde@jeging.ooc.gv.at, web: www.jeging.at
 Erscheinungsort: 5225 Jeging, Verlagspostamt: 5222 Munderfing
 Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Jeging

Die „Nachrichten der Gemeinde Jeging“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich auch der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.